

LOEWE.

**Bedienungsanleitung.
Operating Instructions.
Istruzioni per l'uso.**

Studio T 24 Art.-Nr. 66426 (60)

Studio T 28 Art.-Nr. 66449 (60)

Art T 21 Art.-Nr. 66423

Art S 24 Art.-Nr. 66420 (60)

Art T 28 Art.-Nr. 66460 (60)

Art S 32 Art.-Nr. 66470 (60)



233-16009.002



Seite 6– 30 Übersichten Seite 3–5



Page 31– 56 Functional surveys page 3–5



Pagina 57– 82 Prospetti pagine 3–5

Verehrter Kunde!

Ihr neues LOEWE-Fernsehgerät ist mit der zur Zeit modernsten Technik ausgestattet.

Die Signal-Verarbeitung und Bedienung erfolgt digital, dadurch konnten eine ganze Anzahl von Verbesserungen in der Fernsehtechnik erstmals verwirklicht werden.

- **SECAM-Empfang**

SECAM-Ost, z. B. DDR-Fernsehen
SECAM-West, z. B. Frankreich

- **NTSC-Empfang**

die Fernseh-Norm in Amerika und Japan, evtl. auch in Ihrem Kabel-Netz vom Satellit.

- **PAL-I-Empfang**

die Fernseh-Norm in Großbritannien

- **Kabelfernseh-Empfang**

Empfang der Kabel-Kanäle S1 bis S41

- **Videotext**

Schrift- und Grafik-Informationen, die zusammen mit dem Fernsehsignal übertragen werden, z. B. Nachrichten, Wetter, Programmvorschauen.

- **EURO-AV-Buchsen**

für die Einspeisung von Video-, RGB- und Tonsignalen.

Einige Geräte-Typen verfügen nicht über alle diese Leistungsmerkmale.

So ist SECAM-West, PAL-I und NTSC-Empfang und die zweite EURO-AV Buchse bei den Geräte-Typen Art T 21, Studio T 24 und Studio T 28 nicht vorgesehen.

Nur bei Geräten, die speziell für den Betrieb in Frankreich ausgerüstet sind, ist der Empfang der Kanäle A, B, C und C1 möglich. Alle übrigen Kanäle können von Geräten, die für SECAM-West ausgerüstet sind, empfangen werden.

Machen Sie sich anhand der Bedienungsanleitung mit Ihrem neuen LOEWE-Fernsehgerät vertraut.

Die äußere Spalte zeigt Ihnen jeweils die Bedienschritte und Anzeigen in Kurzform.

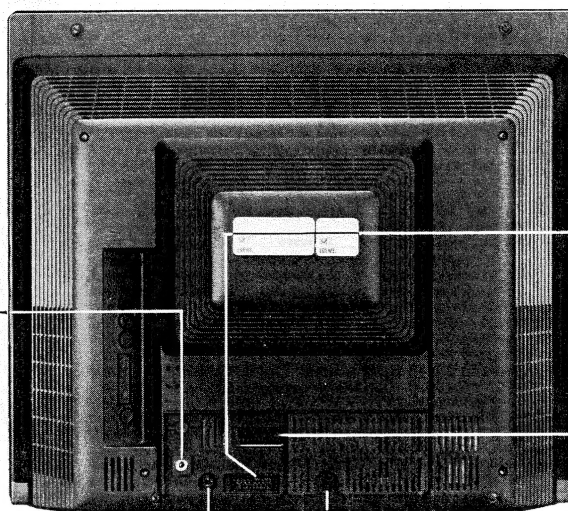
Sie können so, ohne viel Text lesen zu müssen, Bedienschritte ausführen. Wollen Sie sich genauer informieren, lesen Sie den Text daneben.

VHF
UHF

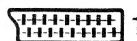
Antennen-Buchse
Aerial socket
Presa antenna



Lautsprecher Buchsen
Loudspeaker sockets
Prese per altoparlanti



EURO-AV Buchse 1
EURO-AV socket 1
EURO-AV Presa 1



EURO-AV Buchse 2
EURO-AV socket 2
EURO-AV Presa 2

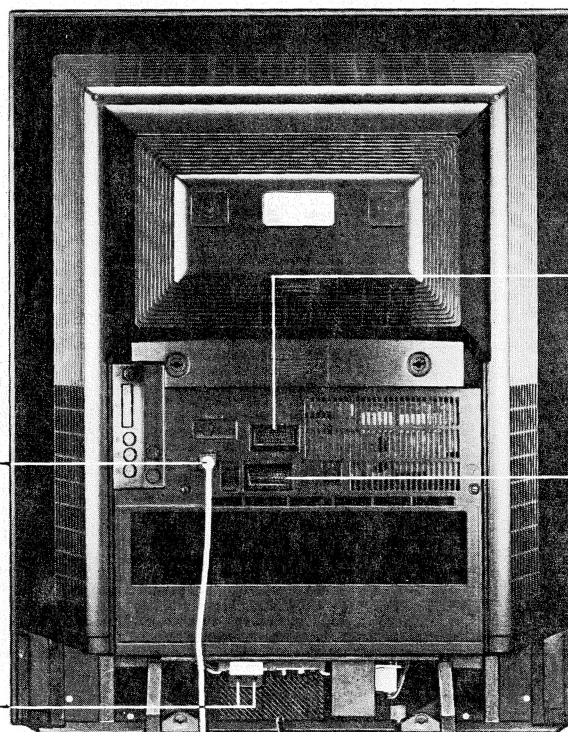


VHF
UHF

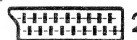
Antennen-Buchse
Aerial socket
Presa antenna



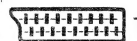
Lautsprecher Buchsen
Loudspeaker sockets
Prese per altoparlanti

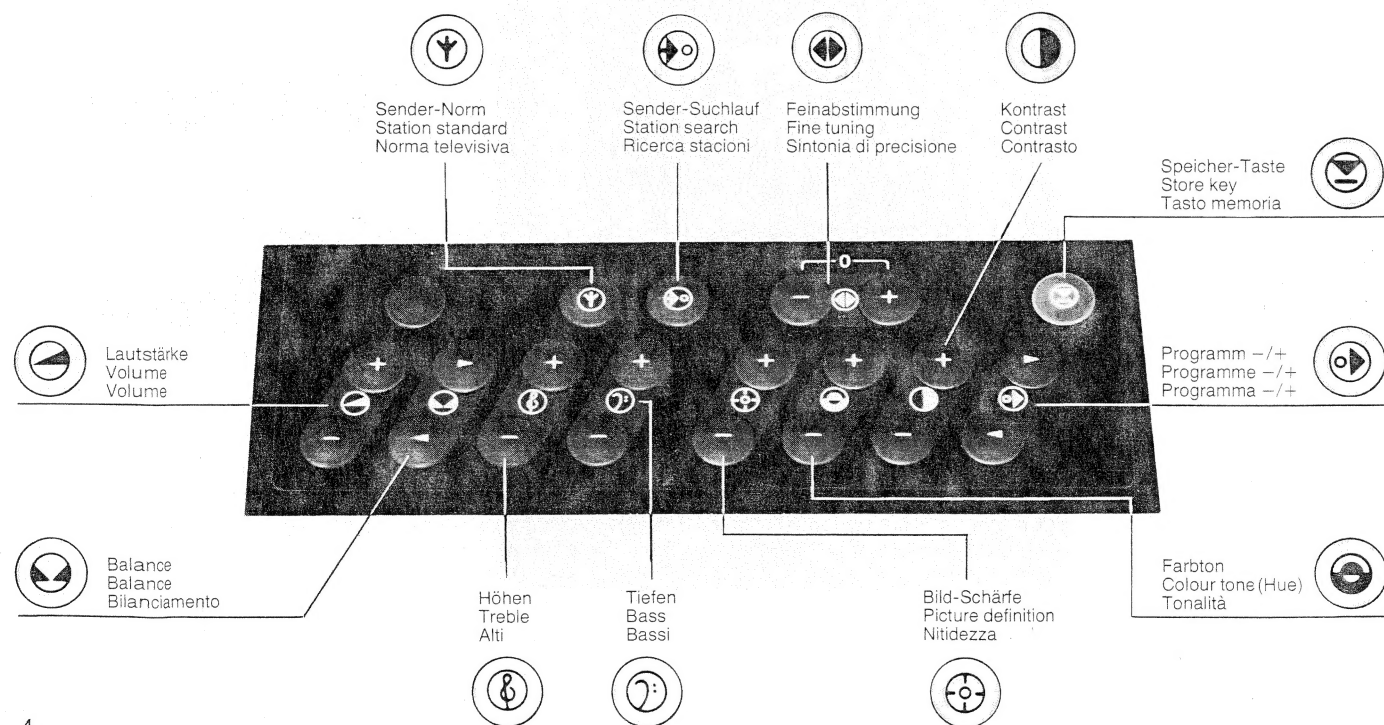
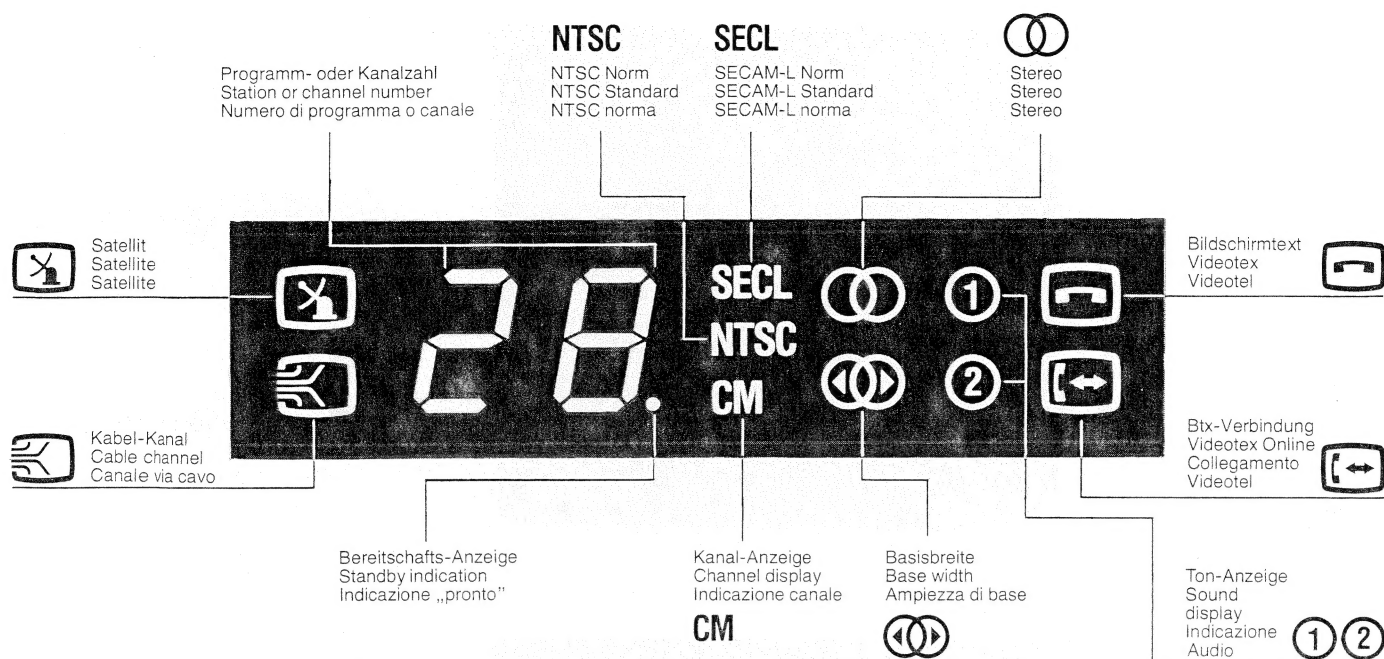


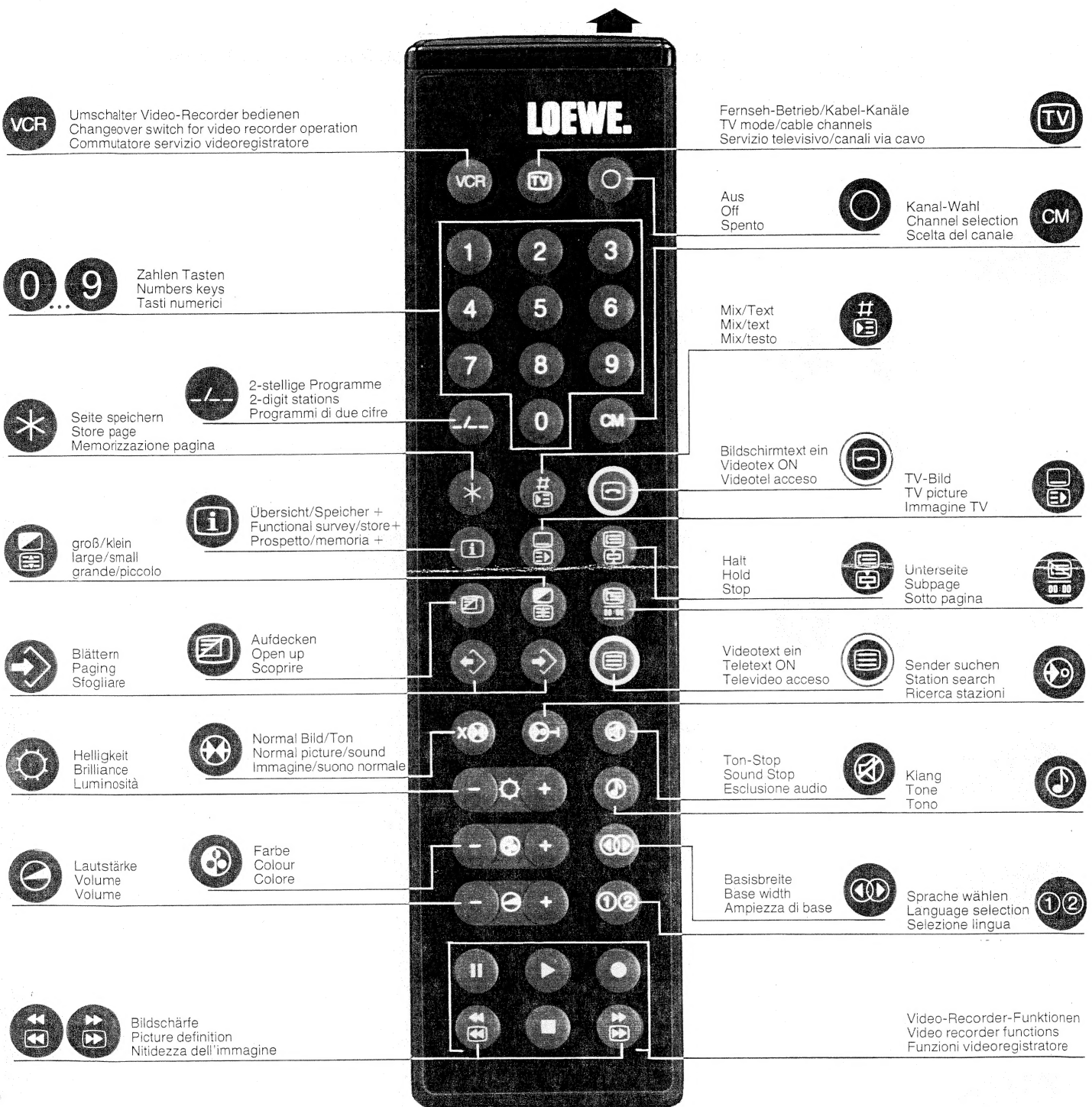
EURO-AV Buchse 2
EURO-AV socket 2
EURO-AV Presa 2



EURO-AV Buchse 1
EURO-AV socket 1
EURO-AV Presa 1







Diese Spalte zeigt Ihnen
die Bedienschritte. Dabei bedeutet:



= Taste am Gerät



= Taste auf der
Fernbedienung



= Anzeige am Gerät

Einschalten



oder



.....



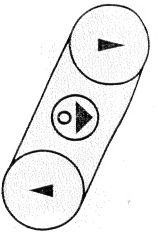
Ausschalten



oder



Programm wechseln



oder



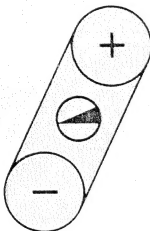
.....



Lautstärke



oder



Helligkeit



Kontrast



Farbe



Die wichtigsten Bedienfunktionen auf einen Blick

Einschalten

☐ Netz-Taste oder 1 ... 9 Fernbedienung

Ausschalten

☐ Netz-Taste oder ○ Fernbedienung

Programm wechseln

◀▶ am Gerät oder 1 ... 9 Fernbedienung
oder -/-- und zwei Zahlen

Lautstärke

- + am Gerät oder Fernbedienung

Helligkeit

- + auf der Fernbedienung

Kontrast

- + am Gerät

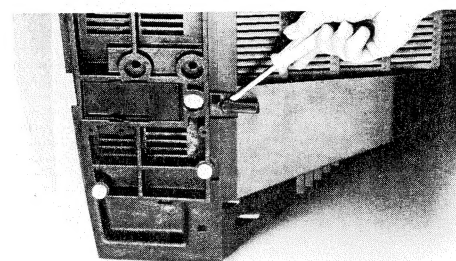
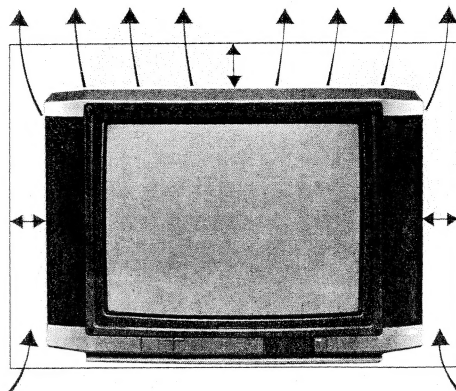
Farbsättigung

- + auf der Fernbedienung

Aufstellen

Wo Sie Ihr Gerät aufstellen, wissen Sie sicher schon. Beachten Sie hierbei bitte folgendes:

1. Stellen Sie Ihr Gerät so auf, daß kein helles Licht oder Sonnenschein auf den Bildschirm fallen kann.
Es entstehen sonst Spiegelungen und die Brillanz des Bildes geht verloren.
2. Die Lüftungsschlitze der Rückwand sollen stets frei bleiben.
Sie dienen zur Kühlung des Gerätes.
3. Wollen Sie Ihr Gerät in ein Regal oder Schrank stellen, lassen Sie seitlich und oben je 5 cm Abstand zu den Regal-Wänden. Damit wird eine genügend große Luftzufuhr für das Gerät sichergestellt.
4. Stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Gefäße, wie Blumenvasen, auf Ihr Fernsehgerät. Sollte das Gefäß umkippen und Wasser ins Geräteinnere gelangen, sind Schäden unvermeidlich.
5. Bei einigen Geräte-Typen ist in einem separaten Karton eine Kontrast-Filter-Scheibe beigelegt. Montieren Sie diese vor den Bildschirm.
Montage-Hinweise finden Sie bei der Scheibe.
6. Die Geräte Art S 24 und Art S 32 können nach hinten geneigt werden, dies wird durch einfaches Kippen nach hinten erreicht. Der Blickwinkel auf den Bildschirm kann bei bestimmten Aufstellungen dadurch verbessert werden.
Das Gerät Art T 28 kann nach hinten geneigt aufgestellt werden, nachdem Sie die beiden hinteren Kunststoff-Füße herausgehebelt haben.
7. Beim Art S 32 können Sie nach Andrücken des Lautsprecher-Gitters oben, das Gitter nach vorne aufklappen. In das Fach paßt ein LOEWE Video Recorder.



Anschließen

1. Antenne (DIN 45325)

Den Stecker Ihrer Antennen-Anlage stecken Sie in die Antennen-Buchse Ihres Fernsehgerätes.

Wollen Sie auch einen Video Recorder anschließen, stecken Sie den Stecker der Antennen-Anlage in den Antennen-Eingang des Video Recorders und verbinden den Antennen-Ausgang des Video Recorders mit der Antennenbuchse des Fernsehgerätes.

Geräte für den Betrieb in Frankreich sind mit einem Transposer ausgerüstet. Bei diesen Geräten finden Sie eine zweite Antennen-Buchse, die mit ENTREE gekennzeichnet ist. Das ist der Transposer-Eingang. Stecken Sie hier den Stecker des Antennenkabels ein.

Das unter der Buchse herausgeführte Kabel mit Stecker (Transposer-Ausgang) setzen Sie in die darunterliegende Antennenbuchse ein.

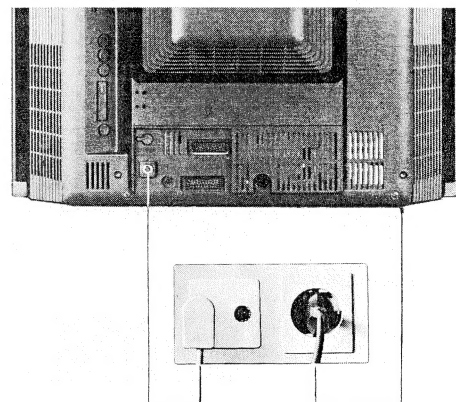
2. Netz (220 V Wechselspannung)

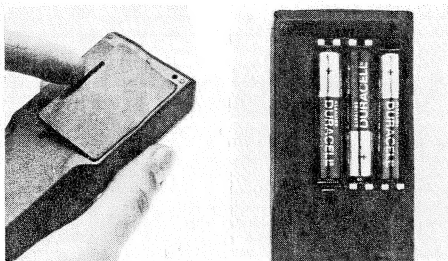
Den Netzstecker Ihres Fernsehgerätes stecken Sie in eine Steckdose, 220 V Wechselspannung.

Das Gerät kann mit Wechselspannungen von 200 V bis 250 V, 50 oder 60 Hertz betrieben werden.

Hinweis:

Beim Art S 32 Gerät sind alle Anschlüsse durch eine weitere Rückwand abgedeckt. Nehmen Sie die Rückwand ab, indem Sie vorher die vier Knebel drehen. Führen Sie die Leitungen nach unten (Mitte) heraus. Befestigen Sie die Kabel an den vorgesehenen Haltern im unteren Teil des Fernseh-Gerätes. Setzen Sie danach die Rückwand wieder auf und befestigen Sie sie mit den vier Knebeln.





3. Batterien für Fernbedienungs

Batterie-Typ: IEC LR03

Die drei beiliegenden Batterien legen Sie in das Batterie-Fach auf der Rückseite der Fernbedienung ein.

Den Deckel des Batterie-Faches öffnen Sie mit einem kräftigen Druck auf den Plastiksteg in Pfeilrichtung und gleichzeitigem Hochklappen des Deckels.

Im Innern des Batterie-Faches sehen Sie die Polung eingepreßt.

Setzen Sie die Batterien ein und schließen Sie das Batterie-Fach wieder mit dem Deckel.

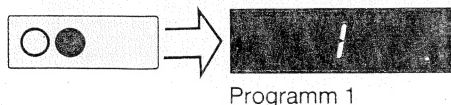
Bei Austausch der Batterien verwenden Sie Alkali-Mangan Micro-Zellen IEC LR03.

So bedienen Sie das Fernsehgerät

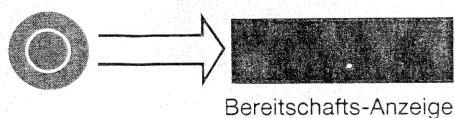
Wir setzen voraus, daß Ihr Fachhändler die bei Ihnen zu empfangenden Fernseh-Programme bereits gespeichert hat.

Sollte dies nicht der Fall sein, schalten Sie das Fernsehgerät ein und bearbeiten zuvor das Kapitel „Fernseh-Programme suchen und speichern“. Lesen Sie danach hier weiter.

Einschalten



Ausschalten/Bereit




Einschalten von Bereit



Einschalten/Ausschalten

Zum Einschalten drücken Sie die Netz-Taste  am Gerät.


Im Anzeigefeld am Gerät sehen Sie eine 1. Das ist der Programm-Speicher 1. Ist schon ein Sender gespeichert, sehen Sie ein Fernseh-Programm, z.B. das 1. Programm.

Die Netz-Taste  können Sie im Normalfall gedrückt lassen.

Sie können zukünftig Ihr Fernsehgerät mit der Fernbedienung aus- und einschalten.

Zum Ausschalten drücken Sie die Aus-Taste  auf der Fernbedienung. Jetzt leuchtet noch ein kleiner Punkt im Anzeigefeld des Fernsehgerätes, das ist die Bereitschafts-Anzeige.

Zum Einschalten drücken Sie eine der Zahlen-Tasten auf der Fernbedienung und wählen damit gleich das Programm, welches Sie sehen wollen.

Wollen Sie Ihr Fernsehgerät längere Zeit nicht benutzen, z.B. Urlaub, schalten Sie es mit der Netz-Taste  am Gerät aus. Die Bereitschaft-Anzeige erlischt.

Ihr Fernsehgerät schalten Sie dann mit der Netz-Taste wieder ein.

Hinweis: Ihr TV-Gerät ist prozessorgesteuert. Sollte sich das Gerät nicht mehr einstellen lassen, schalten Sie es mit der Netztaste aus und anschließend wieder ein, danach reagiert es wieder auf Ihre Eingaben.

Fernseh-Programm wählen

Die Programme 0 bis 9 wählen Sie durch Drücken einer der Zahlen-Tasten auf der Fernbedienung.

Sind auch auf die Programmmzahlen 10 bis 28 Fernseh-Programme gespeichert, wählen Sie diese, indem Sie zuerst die Taste **→---** auf der Fernbedienung drücken – in der Anzeige sehen Sie **---**.

Drücken Sie dann die zwei Zahlen-Tasten auf der Fernbedienung für die gewünschte Programm-Zahl.

So wählen Sie Programme am Gerät:

Drücken Sie auf die Schublade unter der Anzeige; sie wird dadurch entriegelt.

Ziehen Sie die Schublade heraus.

Am Fernsehgerät wählen Sie die Programme mit den Tasten **◀⏮▶**

▶ Programme vorwärts 1..2..3..4 usw.

◀ Programme rückwärts 3..2..1..0 usw.

Ist ein Video Recorder über die Antennen-Buchse an Ihrem Fernsehgerät angeschlossen, wählen Sie Programm 0 oder 29 für den Sender des Video Recorders.

Video Recorder, die NTSC mit einem Farbhilfsträger von 4,43 MHz senden, können Sie bei eingestellter NTSC-Fernsehnorm auf Programm 28 empfangen.


Die Programmmzahlen 30 bis 34 sind für den Betrieb über die EURO-AV Buchsen reserviert und für den Empfang von Fernseh-Programmen nicht anwendbar.

Ton Einstellungen

Am LOEWE Stereo-Fernsehgerät können Sie den Ton ganz nach Ihren Wünschen einstellen, z.B. die Lautstärke, die Stereo-Balance, die Basisbreite oder Raumklang, sowie Höhen und Tiefen, Sprache/Musik und bei Zweiton-Sendungen die gewünschte Sprache.

Während Sie einstellen, sehen Sie im Anzeige-Feld anstelle der Programm-Zahl den eingestellten Wert z. B. für Lautstärke von 0..63.

Lautstärke

Auf der Fernbedienung oder am Gerät mit den Tasten **-  +**.

+ lauter

- leiser

Hinweis: Die Lautstärke verändert sich nicht, wenn kein Sender empfangen wird oder Ton-Stop geschaltet ist.

Balance

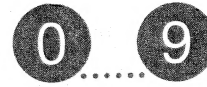
Stellen Sie die Balance bei Stereo-Sendungen mit den Tasten **◀  ▶** am Gerät ein.

◀ linker Ton-Kanal lauter

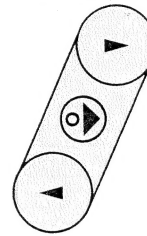
▶ rechter Ton-Kanal lauter

Bei Balance-Mitte wird „0“ angezeigt.

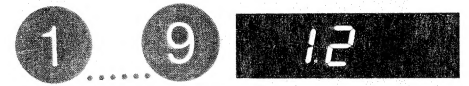
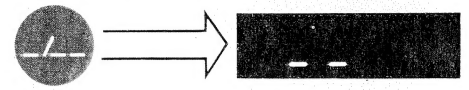
Programm wählen



oder

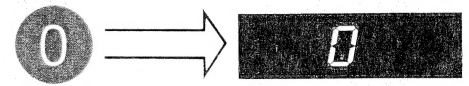


Zweistellige Programmzahl



zweistellige Programmzahl

Video Recorder-Programm



Programmmzahl

Lautstärke

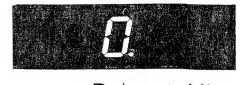
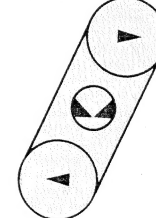


oder



Lautstärke-Wert

Balance



Balance-Mitte

Mono/Stereo

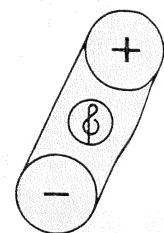
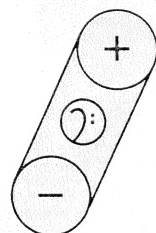
Stereo-Anzeige

**Sprache wählen**

Ton 1



Ton 2

Klang Sprache/Musik**Höhen****Tiefen****Umschalten Mono/Stereo**

Bei Stereo-Sendungen leuchtet die Stereoanzeige .

Mit der Taste ①② auf der Fernbedienung können Sie bei Stereo-Sendungen auch auf Mono umschalten.

Die Stereo-Anzeige erlischt bei Mono nicht.

Zurückschalten auf Stereo – Taste ①② nochmals drücken.

Sprache wählen bei Zweitton-Sendungen ①②

Bei Zweitton-Sendungen leuchtet die Anzeige Ton 1 (Hauptsprache).

Mit der Taste ①② auf der Fernbedienung wählen Sie Ton 2 (Fremdsprache) an.

Die Anzeige Ton 2 leuchtet dann.

Klang Sprache/Musik

Mit der Klang-Taste auf der Fernbedienung können Sie zwischen Sprache und Musik umschalten.

Nach dem Einschalten ist immer „Musik“ eingestellt. Drücken Sie die Klang-Taste auf der Fernbedienung, dann wird auf „Sprache“ umgeschaltet.

Tiefe und hohe Töne werden weniger stark wiedergegeben, Sprache wird dadurch besser verständlich.

Zurückschalten auf „Musik“-Klang-Taste nochmals drücken.


Höhen und Tiefen einstellen


Das Klangbild des Fernsehtons stellen Sie mit den Tasten Höhen – + und Tiefen – + ein.

+ mehr Höhen bzw. Tiefen

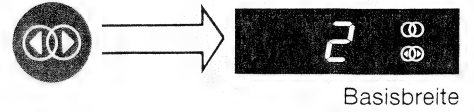
– weniger Höhen bzw. Tiefen

Basisbreite/Raumklang

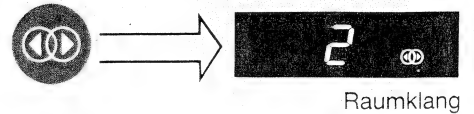
Bei Stereo-Sendungen schalten Sie mit der Taste  auf der Fernbedienung die Basis-Verbreiterung ein. Das erweckt den Eindruck, als ob die Lautsprecher des Fernsehgerätes weiter auseinander stehen und verbessert den Stereo-Effekt.

Wird die Taste  bei Mono-Sendungen gedrückt, wird auf Raumklang geschaltet. Bei eingeschalteter Basisbreite bzw. Raumklang leuchtet die Basisbreite-Anzeige.



Basisbreite bei Stereo



Raumklang bei Mono



Ton-Stop

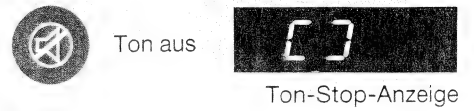
Mit der Ton-Stop-Taste  auf der Fernbedienung können Sie den Fernseh-Ton abschalten. In der Anzeige sehen Sie dann []. Durch erneuten Druck auf die Taste wird der Ton wieder eingeschaltet und ist mit der zuvor eingestellten Lautstärke zu hören. Der Ton ist auch dann zu hören, wenn Sie die Norm-Taste  drücken.

Hinweis:



Versuchen Sie bei abgeschaltetem Ton die Lautstärke für den Lautsprecher zu erhöhen, wird dieser nicht lauter.

In der Anzeige sehen Sie zwar eine Veränderung, die bei 32 stehen bleibt. Bei eingeschalteten Lautsprechern wird die Lautstärke bis 63 angezeigt.

Ton-Stop

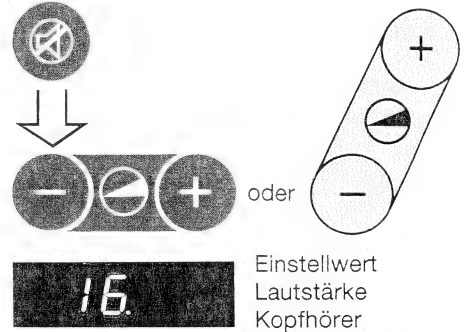


Lautstärke Kopfhörer

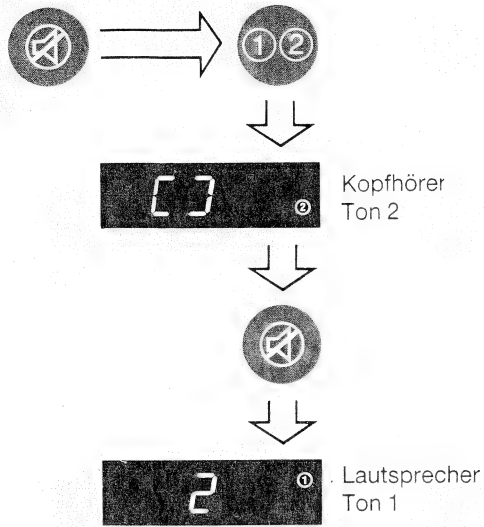
Ist der Ton mit der Ton-Stop-Taste  abgeschaltet, können Sie die Lautstärke für einen angeschlossenen Kopfhörer mit den Tasten -  + einstellen. Die Lautstärke für die Lautsprecher verändert sich dadurch nicht.

Nur bei abgeschalteten Lautsprechern kann die Lautstärke für die Kopfhörer verändert werden!

Lautstärke Kopfhörer



Sprache für Kopfhörer wählen




Sprache wählen bei Zweiton-Sendungen für Kopfhörer

Unabhängig von der Sprache, die Sie für die Lautsprecher gewählt haben, können Sie bei abgeschalteten Lautsprechern die Sprache für die Kopfhörer wählen.

Drücken Sie die Ton-Stop-Taste .

Die Kopfhörer geben zunächst die gleiche Sprache wieder, wie die Lautsprecher, z. B. Ton 1, die Hauptsprache.

Drücken Sie die Taste .

Sie hören jetzt in den Kopfhörern z. B. Ton 2, die Fremdsprache.

Wenn Sie jetzt wieder auf Lautsprecher-Wiedergabe mit der Ton-Stop-Taste  zurückschalten, hören Sie unterschiedliche Sprachen aus den Lautsprechern und den Kopfhörern.


Bild-Einstellungen

Neben den Ihnen bekannten Einstellungen von Helligkeit, Kontrast und Farbstärke, können Sie an Ihrem LOEWE Fernsehgerät noch die Bildschärfe und den Farbton individuell einstellen.

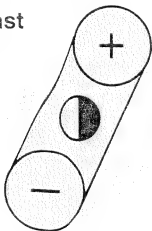
Helligkeit




Helligkeit

Stellen Sie die Helligkeit des Bildes mit den Tasten -  + auf der Fernbedienung so ein, daß schwarze Bildanteile gerade schwarz erscheinen.

Kontrast




Kontrast

Die Kontrast-Einstellung nehmen Sie mit den Tasten -  + am Gerät vor. Die Kontrast-Einstellung richtet sich nach der Helligkeit im Raum. Tagsüber, bei Sonnenschein wird mehr Kontrast benötigt, als nachts bei abgedunkeltem Raum. Treten keine starken Unterschiede bei der Helligkeit im Raum auf, brauchen Sie die einmal vorgenommene richtige Einstellung nicht mehr zu verändern.


Farbe



Farbsättigung

Die Stärke der Farben stellen Sie mit den Tasten -  + auf der Fernbedienung ein. Stellen Sie so ein, daß die Farben natürlich erscheinen. Orientieren Sie sich an Gesichtsfarben.

Farbton

Bei den Fernseh-Normen PAL, SECAM-Ost, PAL-I und SECAM-L können Sie mit den Tasten –  + den Farbton des Bildes geringfügig verändern.

- nach Rot
- + nach Blau

Bei NTSC kann es auf dem Übertragungsweg zu Farbverfälschungen kommen.

Den richtigen Farbton stellen Sie dann mit den Tasten –  + ein.

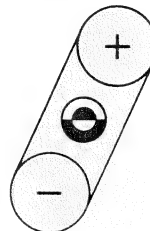
Orientieren Sie sich bei der Einstellung ebenfalls an Gesichtsfarben!

Gelegentlich auftretende Farbflecken, welche insbesondere nach Standort-Veränderungen des Fernsehgerätes auftreten, beseitigen Sie, indem Sie das Gerät mit der Netz-Taste ausschalten.


Lassen Sie das Gerät mindestens 30 Minuten ausgeschaltet.

Schalten Sie es danach wieder ein. Die automatische Entmagnetisierungs-Schaltung für die Bildröhre beseitigt die Farbflecken.

Farbton



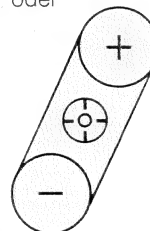
Bildschärfe

Mit den Tasten ◀ ▶ auf der Fernbedienung oder den Tasten –  + am Gerät, können Sie die Bildschärfe geringfügig verändern. Deutlich sichtbar wird die Veränderung bei Testbildern.


Bildschärfe



oder



Normales Bild / normalen Ton einstellen

Die Einstellungen für normales Bild und Ton sind in Ihrem Gerät bereits gespeichert. Drücken Sie die Taste  auf der Fernbedienung – Bild und Ton werden auf diese Werte eingestellt.

Auch beim Einschalten mit der Netz-Taste wird diese Normal-Einstellung vorgenommen.

Im Kapitel „Normal-Werte einstellen und speichern“ zeigen wir Ihnen, wie Sie die vom Werk vorgegebenen Normwerte, auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten, verändern können.

Normal-Bild/Ton



Möglichkeiten Sender suchen



oder

oder Kanalzahlen bekannt:



+ zwei Zahlen
für Kanal

Sender Norm einstellen

Ausgangszustand:
z. B. **keine** Norm-Anzeige



PAL/SECAM-Ost



für Norm-Wahl,
Norm-Taste wiederholt
drücken:

1 x **SECL**-Anzeige



SECAM-L
(Frankreich)

2 x **keine** Norm-Anzeige



PAL-I
(Großbritannien)

3 x **NTSC**-Anzeige



NTSC
(USA, Japan)

4 x **keine** Norm-Anzeige **zurück nach**



PAL/SECAM-Ost

Fernseh-Programme suchen und speichern

Nachdem Sie Ihr Gerät mit einer Programm-Taste eingeschaltet haben, können Sie folgendermaßen Sender suchen und speichern:

- mit der Taste Sender-Suchlauf .
Das Fernsehgerät sucht automatisch Sender, auch Kabel-Kanäle.
- mit der Taste **CM** auf der Fernbedienung und Eingabe der Kanalzahl.
Die Kanalzahlen der bei Ihnen zu empfangenden Sender müssen Ihnen hierbei bekannt sein!

Wir beschreiben beide Möglichkeiten der Sender-Einstellung.

Sender-Norm einstellen bei Multi-Norm Geräten

Vor der Sender-Einstellung wählen Sie die Fernseh-Norm. Die gerade eingestellte Fernseh-Norm wird im Anzeigefeld angezeigt.

Zeigt die Norm-Anzeige: **SECL**, so ist SECAM-L eingestellt, die französische Fernseh-Norm; leuchtet **NTSC** auf, so ist NTSC, die amerikanische Fernseh-Norm eingestellt. Leuchtet **keine** Norm-Anzeige, kann PAL und SECAM-Ost, die in Deutschland gebräuchlichen Fernseh-Normen, oder PAL-I, die britische Fernseh-Norm, eingestellt sein.

Durch wiederholtes Drücken der Taste schalten Sie die Fernseh-Norm um. Die Reihenfolge, in der die Norm-Anzeigen aufleuchten, gibt Ihnen Auskunft über die gewählte Fernseh-Norm.

Norm-Anzeige leuchtet **nicht** = PAL/SECAM-Ost
SECL leuchtet = SECAM-L/Frankreich
 Norm-Anzeige leuchtet **nicht** = PAL-I/England
NTSC-Anzeige leuchtet = NTSC/USA, Japan.
 Norm-Anzeige leuchtet **wieder nicht** = PAL/SECAM-Ost.


Sie erkennen hieraus, daß bei nicht leuchtender Norm-Anzeige PAL/SECAM-Ost oder PAL-I angewählt sein kann.


Die in Deutschland verwendeten Fernseh-Normen sind PAL und SECAM-Ost (DDR). Diese Normen sind dann angewählt, wenn die Norm-Anzeige, nach "NTSC" nicht leuchtet.

Ihr Fachhändler kann das Gerät so einstellen, daß nur die mit Ihrer Antennenanlage zu empfangenden Fernsehnormen angewählt werden können. Dadurch wird auch die Anzeige der entsprechenden Norm nicht mehr erscheinen. Die Bedienung wird einfacher.


Ihr Fachhändler kann bei Bedarf wieder alle Fernseh-Normen anwählbar machen.

Fernseh-Programm mit Sender-Suchlauf suchen

Starten Sie den Sender-Suchlauf mit der Taste  auf der Fernbedienung oder am Gerät. Die Anzeige schaltet von Programm- auf Kanal-Anzeige um. Sie sehen **CM** neben den nun durchlaufenden Zahlen.

Auf Kabel-Kanäle wird automatisch umgeschaltet. Die Kabel-Kanal-Anzeige  leuchtet dann.


Der Sender-Suchlauf stoppt automatisch, wenn ein Sender gefunden ist.

Ist das Sendersignal schwach, oder hat es starke Schatten, starten Sie den Sender-Suchlauf erneut mit der Taste .

Haben Sie einen Sender gefunden, dessen Bild gut ist, speichern Sie ihn auf eine der Programm-Tasten 1...9. Am besten so, daß Sie sich die Programm-Zahlen leicht merken können; z.B. das 1. Programm auf die Taste 1, das 2. Programm auf die Taste 2 usw.

Fernseh-Programm speichern

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie die Speicher-Taste  am Gerät. Die Zahl in der Anzeige blinkt.
2. Solange die Anzeige blinkt – 7 Sekunden – drücken Sie die Zahlen-Taste auf der Fernbedienung, auf der Sie dieses Fernseh-Programm speichern wollen; z.B. die 2 für das 2. Programm.

Die Anzeige hört nun auf zu blinken und zeigt die Programm-Zahl, in unserem Beispiel die 2.

Damit ist dieses Programm gespeichert. Mit der Zahlen-Taste 2 wählen Sie zukünftig das 2. Programm.

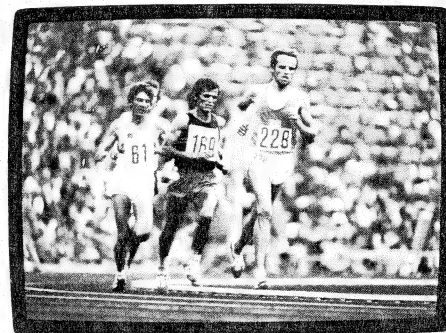
Sender suchen mit



oder



Kanalzahl läuft



Kanalzahl des gefundenen Senders, z. B. 2. Programm

Sender speichern



Kanal blinkt

innerhalb 7 Sekunden:
Zahlen-Taste drücken,
z.B.:

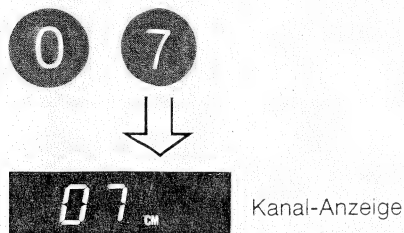


Programm-Anzeige

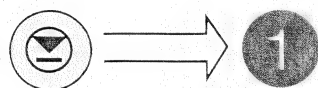
Sender einstellen mit CM



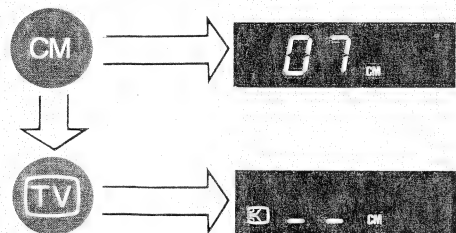
z. B. Kanal 7 eingeben:



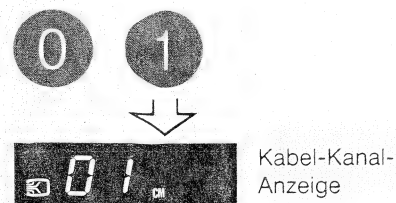
speichern:



Kabel-Kanal anwählen:





Kabel-Kanalzahl eingeben:
z. B.: Kabel-Kanal 1




Fernseh-Programm mit direkter Kanalwahl CM einstellen

Sind Ihnen die Kanalzahlen, der bei Ihnen zu empfangenden Fernseh-Programme bekannt, können Sie die Kanalzahlen mit der Fernbedienung direkt eingeben. Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie die Taste **CM** auf der Fernbedienung. In der Anzeige sehen Sie eine Kanalzahl. Leuchtet auch die Kabel-Kanal Anzeige , drücken Sie die Taste **TV**, dann wird auf Fernseh-Frequenz-Bereich zurückgeschaltet.
2. Geben Sie mit den Zahlen-Tasten die Kanalzahl ein, **immer zwei Zahlen**, z. B. 07 = Kanal 7, für das 1. Programm. Das 1. Programm erscheint sofort auf dem Bildschirm.
3. Speichern Sie das 1. Programm auf die Programmszahl 1. Drücken Sie die Speicher Taste  am Gerät und drücken Sie innerhalb 7 Sekunden die Zahlen-Taste 1.

Kabel-Kanäle mit CM direkt einstellen

1. Drücken Sie die Taste **CM** auf der Fernbedienung.
2. Wollen Sie einen Kabel-Kanal aufrufen, drücken Sie vor der Eingabe der Kanalzahl die Taste **TV**. Damit schalten Sie auf Kabel-Kanäle um. Die Kabel-Kanal-Anzeige  leuchtet dann.
3. Geben Sie jetzt die Kabel-Kanalzahl ein, ebenfalls zwei Zahlen für Kanal 1 z. B. 01.

Kabel-Kanäle sind meistens mit S1 bis S41 gekennzeichnet und liegen außerhalb der üblichen Frequenz-Bereiche für das Fernsehen. Eine Tabelle der Kanalbezeichnungen, der Anzeigen und der erforderlichen Eingaben finden Sie auf Seite 30.

Die Kabel-Kanäle für die **französische** Norm SECAM-L (B bis Q) werden bei Kabel-Kanal-Anzeige mit 01 bis 16 angezeigt.

Kabel-Kanäle in **Belgien** werden mit S1 bis S3, M1 bis M10 und U1 bis U10 gekennzeichnet. Die Kanäle S1 bis S3 werden mit den Kabel-Kanalzahlen 42 bis 44 angezeigt und angewählt. M1 bis M10 mit 01 bis 10, U1 bis U10 mit 11 bis 20.

Kanal-Kennzeichnung in Italien/Frankreich/Luxemburg/Irland/USA

Die Kanäle A...H in **Italien** werden mit den Kanalzahlen 13...20 angezeigt; die Kanäle H1 und H2 mit 11 und 12. Bei der direkten Eingabe von Italien-Kanälen geben Sie für Kanal A = 13, für Kanal B = 14, für Kanal C = 15 usw. ein. Die Kanäle H1 und H2 wählen Sie mit 11 und 12 an.

Die in **Irland** benutzten Kanäle A...J (PAL-I) werden mit den Kanalzahlen 01...09 angezeigt.
Bei der direkten Eingabe dieser Kanäle geben Sie für Kanal A = 01, B = 02, C = 03, D = 04 ... J = 09 ein.

Die in **Frankreich** benutzten Kanäle A, B, C und C1 (SECAM-L) können nur mit Geräten für den Betrieb in Frankreich empfangen werden (Transposer eingebaut). Die Kanal-Zahlen lauten für A = 01, B = 02, C = 03, C1 = 04. Die französischen Kanäle 1 bis 6 werden mit 05 bis 10 angezeigt.


Diese Kanäle können von allen Multistandard-Geräten empfangen werden.
Bei der direkten Eingabe von Kanalzahlen geben Sie z. B. für Kanal A = 01 ein, für Kanal C1 = 04, für Kanal 1 = 05 und für Kanal 6 = 10 ein.

Den **Luxemburg**-Kanal im VHF-Bereich, ebenfalls SECAM-L, wählen Sie mit der Kanalzahl 11.

Die Kanäle für NTSC sind auf die CCIR-Norm eingestellt und für den Empfang von Sendern der amerikanischen Streitkräfte in Europa, auch in Kabel-Anlagen, geeignet. Ihr Kundendienst kann NTSC auf **amerikanische** Kanäle umstellen.

Fernseh-Programm auf 2-stellige Programm-Zahl speichern

Können Sie mehr als 9 Fernseh-Programme empfangen, speichern Sie ab dem 10. auf die Programm-Zahlen 10 bis 28.

Haben Sie den zu speichernden Sender gefunden, drücken Sie die Speicher-Taste  am Gerät.

Die Anzeige blinkt.
Drücken Sie, solange die Anzeige blinkt, die Taste **-/--**.

Geben Sie jetzt mit den Zahlen-Tasten der Fernbedienung die 2-stellige Programm-Zahl ein; z. B. 10 für Programm-Nummer 10.
In der Anzeige sehen Sie die eingegebene Programmnzahl.

Dieses zweistellige Programm rufen Sie wieder auf, indem Sie die Taste **-/--** drücken und danach die zwei Zahlentasten drücken.

Sender auf 2stellige Programmnzahl speichern



Kanal-Anzeige

Kanal
blinkt

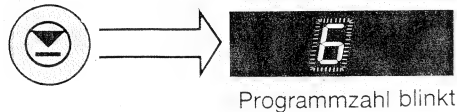
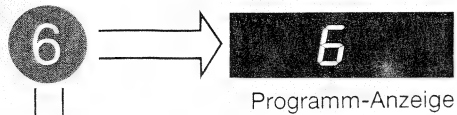
innerhalb 7 Sekunden:



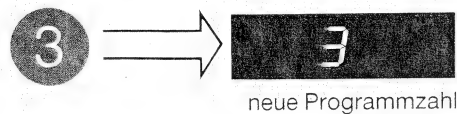
Programm-Anzeige

Umspeichern

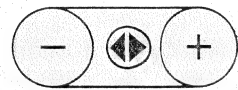
umzuspeicherndes Programm wählen



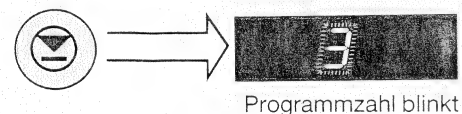
innerhalb 7 Sekunden:
neue Programmerzahl drücken



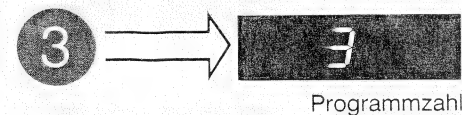
Feinabstimmung



speichern:



innerhalb 7 Sekunden:
dieselbe Programmerzahl drücken




Feinabstimmung ist gespeichert.

Umspeichern auf eine andere Programmerzahl

Ein gespeichertes Fernseh-Programm können Sie einfach auf eine andere Programm-Zahl nochmals speichern.

Auf die dadurch frei gewordene Programm-Zahl können Sie dann einen anderen Sender speichern.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Rufen Sie das umzuspeichernde Programm auf; z. B. mit der Zahlen-Taste 6.
2. Drücken Sie die Speicher-Taste .
3. Drücken Sie die Zahlen-Taste, auf die dieser Sender gespeichert werden soll; z. B. 3.


Dieses Fernseh-Programm können Sie jetzt mit der Zahlen-Taste 3 und 6 aufrufen. Auf die Programm-Zahl 6 können Sie einen anderen Sender speichern.

Feinabstimmung

Die genauen Sender-Frequenzen sind in diesem Gerät gespeichert und werden exakt bei der Sendersuche und der direkten Kanalwahl eingehalten.

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen und Veränderungen des Empfangssignals in der Antennen-Anlage, kann es notwendig werden, die Feinabstimmung einzustellen, um dadurch die Bildqualität zu verbessern.

Mit den Tasten -  + am Gerät, stellen Sie den Sender auf bestes Bild ein.

Auf Feinabstimmungs-Mitte stellen Sie, indem Sie die Tasten -  + gleichzeitig drücken, die Anzeige springt dann auf 32. Haben Sie das Bild richtig eingestellt, speichern Sie diese Einstellung.













Drücken Sie die Speicher-Taste .

Geben Sie die Programm-Zahl, unter der schon gespeichert ist, nochmals ein.


Hinweis: Wird die Feinabstimmung bei eingeschalteter Kanal-Anzeige gedrückt gehalten, wird im nächsthöheren bzw. im nächsttieferen Kanal weiter abgestimmt.

Normal-Werte einstellen und speichern

Die vom Werk normal eingestellten Bild- und Ton-Werte können Sie verändern und so Ihren eigenen Bedürfnissen anpassen.

1. Stellen Sie das Bild ein
Helligkeit , Farbsättigung 
Kontrast , Schärfe  und
Farbton .
2. Stellen Sie den Ton ein
Lautstärke , Balance ,
Höhen , Tiefen ,
Lautstärke-Kopfhörer , nach
Drücken der Taste Ton-Stop .
3. Drücken Sie die Speicher-Taste  am Gerät. Die Anzeige blinkt.
4. Drücken Sie innerhalb 7 Sekunden die Zahlen-Taste auf der Fernbedienung, unter der dieses Programm bereits gespeichert ist.

Damit haben Sie Ihre Normal-Werte für Bild und Ton gespeichert.

Mit der Taste  auf der Fernbedienung können Sie jederzeit auf normales Bild und Ton einstellen.

Beim Einschalten mit der Netz-Taste  wird automatisch auf diese Werte eingestellt.

Video Recorder-Betrieb über die Antennen-Buchse

Haben Sie einen Video Recorder über die Antennen-Buchse an das Fernsehgerät angeschlossen, müssen Sie für Video-Wiedergabe am Fernsehgerät den Kanal einstellen, auf dem der Video Recorder sendet.

Die meisten Video Recorder senden auf Kanal 36 oder 37. Um Überschneidungen mit Fernseh-Sendern zu verhindern, kann der Sender-Kanal des Video Recorders auch verändert werden.

Die Programm-Zahlen 0 und 29 dieses LOEWE Fernsehgerätes sind für den Empfang des Video-Recorder-Kanals vorbereitet.

Bei laufender Wiedergabe oder eingeschaltetem Test-Sender des Video Recorders suchen Sie, mit Sender-Suchlauf  am Fernsehgerät oder auf der Fernbedienung, den Sender des Video Recorders.

Sehen Sie die Wiedergabe oder den Test-Sender des Video Recorders auf dem Bildschirm, speichern Sie diesen auf die Programmszahl 0 oder 29.

Drücken Sie die Speicher-Taste  am Gerät. Die Kanal-Zahl blinkt.

Geben Sie, solange die Kanal-Zahl blinkt, mit der Zahlen-Taste der Fernbedienung z. B. die 0 ein. Damit ist der Sender des Video Recorders auf der Programm-Zahl 0 gespeichert.

Video Recorder, die NTSC mit einem Farbhilfsträger von 4,43 MHz senden, können Sie bei vorher gewählter NTSC-Fernsehnorm auf Programm 28 speichern.

Normal-Werte einstellen und speichern

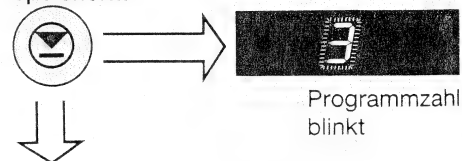
Bild einstellen:



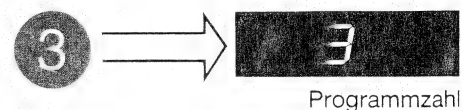
Ton einstellen:



speichern:



Innerhalb 7 Sekunden:
dieselbe Programmszahl drücken

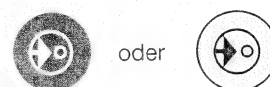


Normal-Werte sind gespeichert.

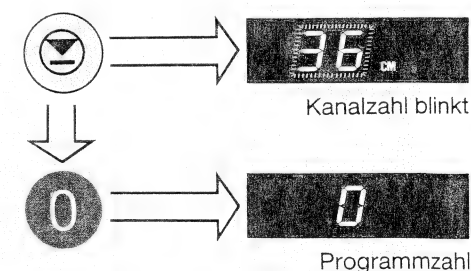
Video Recorder über Antennen-Buchse

Sender des Video Recorders suchen:

1. Test-Sender am Video Recorder ein,
oder Wiedergabe ein.
2. Sendersuchlauf des TV-Gerätes starten:



3. Sender des Video Recorders gefunden,
auf Programm 0 oder 29 speichern.



LOEWE Video Recorder bedienen:



Video Recorder-Funktionen der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie LOEWE Video Recorder bedienen. Halten Sie die Taste **VCR** gedrückt, und drücken Sie zusätzlich eine VCR-Funktionstaste.


	Pause	▶	Start	●	Aufnahme
◀◀	Rückspulen	■	Stop	▶▶	Vorspulen
○	Ein/Aus				

0...9 Programmwahl Video Recorder.



Videotext

Videotext-Signale werden zusammen mit dem Fernseh-Signal übertragen. Videotext überträgt Informationen in Schrift und Grafik, z. B. Nachrichten, Wetter, Programmvorschauen und Untertitel für gehörgeschädigte Personen.

Videotext bedienen Sie ausschließlich mit der Fernbedienung.

Ist Ihr Fernsehgerät mit einem Videotext-Decoder ausgerüstet, schalten Sie den Videotext-Betrieb mit der Taste  ein.

Der Videotext-Decoder ist mit folgenden Merkmalen ausgestattet, die Ihnen die Bedienung erleichtern und Wartezeiten minimieren:

- Bereits im Fernseh-Betrieb speichert der Decoder vier bereits festgelegte Videotext-Seiten. Beim Einschalten von Videotext stehen Ihnen diese sofort zur Verfügung.
- Von einer angewählten Videotext-Seite werden automatisch die zwei folgenden Seiten gesucht und gespeichert; auch die zuletzt gesehene Seite wird gespeichert. Ohne Zahlen-Eingabe, einfach durch Drücken der Taste , können Sie weiterblättern bzw. auf die zuletzt gesehene Seite mit der Taste  zurückblättern.
- Besteht eine Videotext-Seite aus mehreren Blättern (Unterseiten), können Sie bis zu 7 Unterseiten automatisch speichern. Sind alle Unterseiten gespeichert, können Sie in den Unterseiten vor- und zurückblättern.

Für den Empfang von fehlerfreien Videotext-Seiten werden erhöhte Anforderungen an die Qualität des Fernseh-Signals gestellt – wenig Reflexionen (Schatten), geringes Rauschen und exakt eingestellte Feinabstimmung.

Treten beim Empfang von Videotext-Seiten starke Fehler auf, sollten Sie zuerst bei einer Videotext-Testseite die Feinabstimmung so einstellen, daß die Fehler beseitigt werden.

Sollten die Videotext-Seiten bei den verschiedenen Fernseh-Programmen trotz optimal eingestellter Feinabstimmung in der Qualität stark unterschiedlich sein, empfehlen wir Ihnen, von Ihrem Fachhändler die Antennen-Anlage überprüfen zu lassen.

Wir wollen nun schrittweise vorgehen und Ihnen damit die Bedienung von Videotext näherbringen.

Sender mit/ohne Videotext-Signal ⓘ

Das können Sie leicht feststellen, indem Sie im Fernseh-Betrieb die Taste ⓘ drücken. Sehen Sie die laufende Uhrzeit auf dem Bildschirm, verfügt der Sender über ein Videotext-Signal.

Steht die Uhr oder erscheint nur ein schwarzes Feld ohne Uhrzeit, ist kein Videotext-Signal vorhanden.

Videotext einschalten ☰

Mit der Taste ☰ schalten Sie den Videotext-Betrieb ein.

Seite 100, die Übersicht wird angewählt und auf dem Bildschirm dargestellt.

Übersicht und Seitenspeicher aufrufen ⓘ

Mit der Taste ⓘ rufen Sie die Seite 100 und die vier Seiten des Speichers nacheinander auf.

Mit jedem Druck auf die Taste ⓘ wird auf die nächste gespeicherte Seite weitergeschaltet, bis wieder die Seite 100 erscheint.

Die Seitenzahl der vier Seitenspeicher wird oben links gelb angezeigt.

Seite 100 wird weiß angezeigt – sie ist nicht im Speicher enthalten, sie wird mit dem Drücken der Taste ⓘ angewählt.

Im Werk haben wir die Seiten 112, 162, 301 und 222 in dem Speicher abgelegt. Wollen Sie, daß andere Seiten gespeichert werden, führen Sie dies wie im Kapitel „Seitenzahl speichern“ beschrieben aus.

Weiterblättern ➡ / Zurückblättern ⬅

Von der Seite, die Sie gerade auf dem Bildschirm sehen, können Sie mit der Taste ➡ zur nächsten Seitenzahl weiterblättern. Zum Beispiel von der Seite 401 zur Seite 402. Während Sie die Seite 401 lesen, sucht und speichert der Videotext-Decoder die Seiten 402 und 403.

Deshalb steht Ihnen sofort die Folgeseite zur Verfügung.

Ist kein Folgeblatt vorhanden oder noch nicht gefunden, sehen Sie vor der Seitenzahl, oben links, einen Pfeil z.B. > 404.

Mit der Taste ⬅ können Sie auf die zuletzt gesehene Seite zurückblättern; ein weiteres Zurückblättern ist nicht möglich. In diesem Fall müssen Sie die Seite direkt mit den Zahlen-Tasten anwählen.

Videotext-Seite direkt anwählen

Mit den Zahlen-Tasten der Fernbedienung wählen Sie die gewünschte Seitenzahl direkt an.

Geben Sie immer drei Zahlen ein (möglich sind Seitenzahlen von 100 bis 899).

Wird irrtümlich 0 oder 9 an der ersten Stelle eingegeben, erscheint 8 bzw. 1.

Ihre Eingabe erscheint oben links auf dem Bildschirm. Für die noch nicht eingegebene Zahl steht ein Fragezeichen, das sieht beispielsweise so aus: 6??

Haben Sie alle drei Zahlen eingegeben, sucht der Videotext-Decoder die Seite. Vor der Seitenzahl sehen Sie jetzt einen Pfeil, die Seitenzahl daneben wird Grün und läuft durch, beides als Hinweis für Sie, daß die Seite noch gesucht wird:

> 600 401.

Solange die Videotext-Seite gesucht wird, bleibt die zuletzt gewählte Seite auf dem Bildschirm zu sehen.

Videotext-Signal vorhanden?



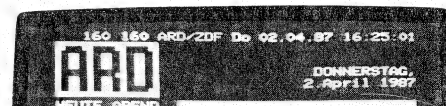
Uhrzeit anzeigen



Videotext einschalten



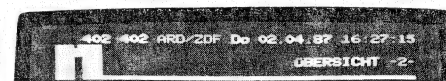
Übersicht/Seitenspeicher aufrufen



Blättern



vor



zurück



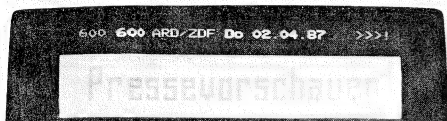
Seite direkt anwählen

Dreistellige Seitenzahl eingeben, z.B.





Halt



TV-Bild bei Videotext



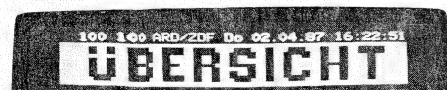
1 x TV-Bild



2 x ganze Kopfzeile



Videotext-Seite zeigen



Mix



Ist die Seite gefunden, erscheint sie sofort auf dem Bildschirm. Der Pfeil vor der ersten Seitenzahl verschwindet und die Seitenzahl daneben bleibt stehen. Diese zweite Seitenzahl wird vom Sender übertragen und ist normalerweise weiß eingefärbt. Erscheint diese Seitenzahl blau, hat der Videotext-Decoder einen Fehler bei der Übertragung erkannt und wird bei der nächsten Übertragung dieser Seite versuchen, eine fehlerfreie Seite aufzubauen. Es kann vorkommen, daß trotz weißer Seitenzahl die Videotext-Seite Fehler enthält. Drücken Sie dann zweimal die Taste „Halt“ (Halt), dann wird die Seite nochmals angewählt.

Halt-Befehl

Bei Videotext-Seiten, die von der Videotext-Zentrale in zeitlichen Abständen automatisch gewechselt werden, können Sie mit der Taste „Halt“ (Halt) verhindern, daß die Seite gewechselt wird.

Anstelle der Uhrzeit sehen Sie oben rechts dann >>> ! eingeblendet und die eingegebene Seitenzahl wird rot.

Wollen Sie, daß die Seiten wieder gewechselt werden, drücken Sie nochmals die Halt-Taste (Halt).

Der Halt-Befehl wird auch aufgehoben bei:

Anwahl einer Seite mit den Zahlen-Tasten, Drücken der Taste (i), Vor- oder Zurückblättern mit (→) oder (←).

Nicht anwenden können Sie den Halt-Befehl bei Unterseiten.

Fernsehbild bei Videotext

Wollen Sie bei eingeschaltetem Videotext-Betrieb das Fernsehbild sehen, drücken Sie die Taste (F).

Im Fernsehbild sehen Sie oben links noch die Seitenzahl eingeblendet.

Wenn Sie die Taste (F) nochmals drücken, wird die komplette Kopfzeile eingeblendet.

Während Sie das Fernsehbild sehen, können Sie auch eine neue Seitenzahl eingeben, blättern oder den Seitenspeicher aufrufen. Solange die Seite gesucht wird, sehen Sie vor der eingegebenen Seitenzahl den Pfeil, z. B.: > 445.




Zum Zurückschalten auf Text-Anzeige benutzen Sie die Taste (F).

Mix-Betrieb

Videotext mit hinterlegtem Fernsehbild schalten Sie mit der Taste (F) ein.

Auf Text-Darstellung schalten Sie mit derselben Taste zurück.

Doppelte Schrift-Höhe


Die doppelte Schrift schalten Sie mit der Taste  ein. Sie sehen zuerst die obere Hälfte der Videotext-Seite.
Bei nochmaligem Druck auf die Taste  erscheint die untere Hälfte.
Beim dritten Druck auf die Taste  wird auf normale Schriftgröße zurückgeschaltet.

Verdeckte Schrift aufdecken

Videotext-Seiten können Texte enthalten, die auf dem Bildschirm nicht sichtbar sind, z. B. die Antworten auf Quiz-Fragen oder die VPS-Zeiten für das Programmieren von Video Recorders in den Programm-Übersichten des 1. und 2. Fernseh-Programms (Seite 301).

Drücken Sie die Taste , und die Antwort wird aufgedeckt.
Wenn Sie nochmal auf diese Taste drücken, wird die Antwort wieder unsichtbar.

Farb-Wechsel

Videotext-Seiten werden normalerweise auf schwarzem Hintergrund dargestellt. Mit der Taste „Farbe“  – können Sie auf Darstellung mit weißem Hintergrund umschalten. Die weiße Schrift wird schwarz und die Farben verändern sich ebenfalls.



Zurückschalten auf normale Darstellung mit „Farbe“ .

Seitenzahl speichern

Anstelle der vier im Werk vorgegebenen Seitenzahlen des Speichers können Sie Ihre eigenen „Vorzugsseiten“ speichern.


Vorteilhaft ist es, solche Seiten zu wählen, von denen aus Sie leicht weiterblättern können; das erleichtert Ihnen später die Bedienung von Videotext.

Gehen Sie zur Eingabe der Seitenzahlen für den Seitenspeicher folgendermaßen vor:

1. Mit der Taste  rufen Sie die Seite des Seitenspeichers auf, die Sie verändern wollen. Drücken Sie z. B. zweimal, die Seite 160 wird angezeigt.
2. Drücken Sie die Taste .
Vor der gelben Seitenzahl steht nun ein „S“, z. B. S 160.
3. Geben Sie jetzt mit den Zahlen-Tasten die von Ihnen ausgewählte „Vorzugs-Seite“ ein, z. B. 300.
Die Seite wird nun gesucht – vor der Seitenzahl sehen Sie z. B. > 300.

Damit ist diese Seitenzahl gespeichert.

Die Seite wird zukünftig sofort nach dem Einschalten des Gerätes gesucht und im Seitenspeicher des Videotext-Decoders abgelegt – sie steht Ihnen nach dem Einschalten von Videotext sofort zur Verfügung.

Sie rufen den Seiten-Speicher durch mehrmaliges Drücken der Taste  auf.

Schriftgröße groß/klein



1 × groß oben
2 × groß unten
3 × klein

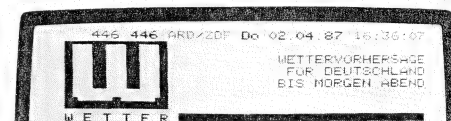
Aufdecken



Farbe wechseln



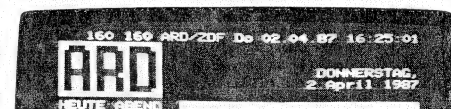
– = weißer Hintergrund
+ = schwarzer Hintergrund



Seitenzahl speichern



Sooft drücken, bis zu ändernder Seitenspeicher erscheint, z. B. 2 ×



neue Seitenzahl eingeben, z. B.



Inhalt Seitenspeicher Im Videotext-Betrieb

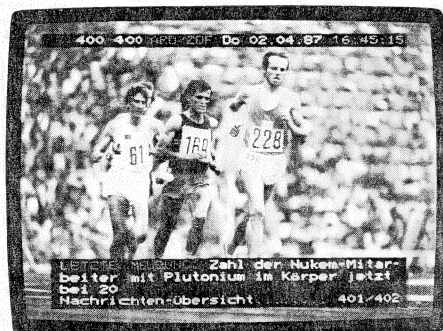


444	444	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:44:24
1	402	402	ARD/ZDF	Do	02.04.87 16:43:42
2	446	446	ARD/ZDF	Do	02.04.87 16:43:48
3	445	445	ARD/ZDF	Do	02.04.87 16:44:05
4	100	100	ARD/ZDF	Do	02.04.87 16:43:31
5	160	160	ARD/ZDF	Do	02.04.87 16:43:39
6	170	170	ARD/ZDF	Do	02.04.87 16:43:40
7	401	401	ARD/ZDF	Do	02.04.87 16:43:35
8	444	444	ARD/ZDF	Do	02.04.87 16:43:31

zurück Videotext-Bild




Blitznachrichten aus-/einblenden



Bei Untertitel Kopfzeile aus-/einblenden



Inhaltsverzeichnis des Seiten-Speichers aufrufen

Ist der Videotext-Betrieb eingeschaltet, können Sie mit der Taste  das Inhaltsverzeichnis für den Seitenspeicher aufrufen.

Sie sehen dann oben die Kopfzeile der gerade empfangenen Videotext-Seite, darunter die Seiten-Speicher 1 bis 8 mit den jeweiligen Kopfzeilen.

Die gelben Seitenzahlen sind die Seiten-Speicher für die „Vorzugsseiten“.

Die weißen Seitenzahlen markieren die zuletzt gesehene Seite, die Seite, die gerade empfangen wird und die Seiten, die für das Weiterblättern gespeichert sind.

Mit der Taste  schalten Sie auf Darstellung der Videotext-Seite zurück.

Seitenarten im Videotext

Bei diesen Seiten ist eine besondere Bedienung erforderlich.

Blitznachrichten (letzte Meldung) und Untertitel

Blitznachrichten und Untertitel erscheinen als Einblendungen im Fernsehbild.

Mit der Taste  können Sie die Blitznachrichten aus- und wieder einblenden.

Ist die Blitznachricht ausgeblendet und wird eine neue Nachricht gesendet, erscheint diese automatisch auf dem Bildschirm.

Bei Untertiteln wird mit der Taste  nur die Kopfzeile ein- oder ausgeblendet; ausgeblendet sehen Sie noch die zuletzt angewählte Seitenzahl.

Unterseiten/Mehrfachseiten

Beim Ansehen von Videotext-Seiten wird Ihnen sicher aufgefallen sein, daß manche Seiten gewechselt werden. In der Regel handelt es sich dann um Mehrfachseiten, die zusätzlich eine Unterseiten-Zahl tragen. Der Inhalt solcher Seiten wird von der Videotext-Zentrale in zeitlichen Abständen gewechselt. Sie erkennen solche Seiten an einem kurzen Hinweis, meistens direkt unter der Kopfzeile, z. B. mit 02/06. Das bedeutet, daß gerade die 2. Seite von insgesamt 6 Seiten angezeigt wird. Damit Sie unabhängig von der Übertragung in den Unterseiten blättern können, verfügt der Videotext-Decoder über die Möglichkeit, bis zu 7 Unterseiten zu speichern.

Zum Speichern von Unterseiten drücken Sie die Taste **00:00**.

Wird gerade eine Unterseite angezeigt, erscheint anstelle der Uhrzeit, oben rechts, die Unterseiten-Zahl, z. B. 0002.

Erscheint die Unterseiten-Zahl 0000, ist die angezeigte Seite eine Mehrfachseite, die von einigen ausländischen Sendern ohne Unterseiten-Zahl gesendet wird.

Die Speicherung von Mehrfachseiten und das Blättern ist nicht möglich.

Bei ausländischen Sendern kann es notwendig werden, „0000“ angezeigt zu lassen, damit die Seiten der Mehrfachseite nacheinander auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Wurde eine Unterseite empfangen, angezeigt durch eine Unterseiten-Zahl, z. B. mit 0002, werden diese jetzt nacheinander gespeichert. Weil die Unterseiten nacheinander gesendet werden, dauert das je nach Anzahl und Zeitabfolge etwas Zeit, bis alle Unterseiten im Speicher abgelegt sind.

Sind alle Seiten gespeichert, erscheint neben der Seitenzahl ein Gleichheitszeichen, z. B. = 603.

Schon während dieses Speicher-Vorgangs können Sie mit der Taste **↗** weiterblättern. Ist die Unterseite noch nicht gespeichert, sehen Sie vor der Seitenzahl einen Pfeil, z. B.: > 603.

Wird die Unterseite dann empfangen, erscheint sie sofort auf dem Bildschirm. Mit der Taste **↖** können Sie jetzt auch schon zurückblättern.

Sind alle Unterseiten gespeichert, können Sie mit der Taste **↗** innerhalb der Unterseiten weiterblättern, und mit der Taste **↖** kontinuierlich zurückblättern.

Besteht die Seite aus mehr als 7 Unterseiten, lesen Sie die Seite und blättern jeweils mit **↗** weiter. So können Sie, unabhängig vom Wechseln der Unterseiten, blättern.

Sie können Unterseiten-Zahlen auch direkt anwählen, z. B. wenn Sie die Unterseite 0001 zuerst sehen wollen. Geben Sie mit den Zahlen-Tasten die gewünschte Unterseitenzahl ein, nachdem Sie die Taste **00:00** gedrückt hatten.

Wollen Sie eine andere Seite, keine Unterseite anwählen, drücken Sie die Taste **00:00**; oben rechts sehen Sie wieder die Uhrzeit.

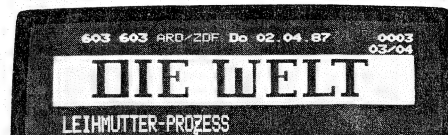
Sie können dann mit der Taste **↗** weiterblättern oder mit den Zahlen-Tasten die gewünschte Seitenzahl eingeben. Oder, drücken Sie, bei angezeigter Unterseite, die Taste **i**, dann wird sofort die Seite 100 angewählt.

Zurückschalten in den Fernseh-Betrieb **TV**

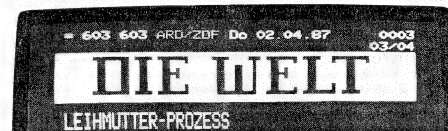
Mit der Taste **TV** schalten Sie in den Fernseh-Betrieb zurück.

Jetzt können Sie mit den Zahlen-Tasten der Fernbedienung ein anderes Fernsehprogramm wählen.

Unterseiten speichern



Warten bis „=“ erscheint



In den Unterseiten blättern



vor



zurück

Unterseiten-Zahl direkt anwählen:

Vier Zahlen drücken z. B.



Unterseiten-Betrieb verlassen:



oder



Auf TV-Betrieb zurückschalten:



Termin-Anzeige im TV-Betrieb

Termin einstellen:



Zeit eingeben, z. B.:



Anzeige ausschalten:



oder



Termin-Anzeige



Termin-Zeit blinkt

Anzeige ausschalten



oder



Termin-Anzeige, nur bei Geräten mit Videotext

Wollen Sie zu einer bestimmten Zeit an einen Termin erinnert werden, z. B. weil Sie auf ein anderes Programm umschalten wollen, können Sie im Fernseh-Betrieb eine Zeit eingeben, zu der sich das Fernseh-Gerät mit einer blinkenden Anzeige meldet.

Hinweis: Die Termin-Anzeige funktioniert nur bei eingebautem Videotext-Decoder und nur dann, wenn ein Sender mit Videotext-Signal angewählt ist. Vergewissern Sie sich durch Drücken der Taste – es muß eine laufende Uhrzeit auf dem Bildschirm erscheinen.

Das Fernsehbild muß zum Zeitpunkt des Termins eingeschaltet sein.

So stellen Sie die Termin-Zeit ein:

1. Drücken Sie die Taste (Fernseh-Betrieb eingeschaltet).
Auf dem Bildschirm oben rechts sehen Sie die zuletzt eingegebene Zeit.
2. Mit den Zahlen-Tasten geben Sie die von Ihnen gewünschte Zeit für die Termin-Anzeige ein, z. B. 20.00 Uhr.
3. Drücken Sie die Taste oder dann wird die Anzeige ausgeschaltet.

Zur eingestellten Zeit wird die Termin-Anzeige eingeblendet und blinken.

Wollen Sie die Termin-Anzeige nicht mehr nutzen, gehen Sie wie zuvor beschrieben vor, und geben Sie anstelle der Uhrzeit eine nicht mögliche Uhrzeit ein, z. B.: 99:99 oder 24:00.

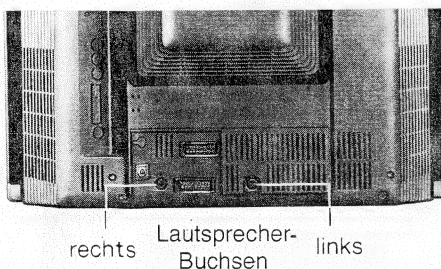
Anschlüsse

Zweitlautsprecher-Buchsen DIN 41529

Die Lautsprecher-Buchsen finden Sie auf der Rückseite des Gerätes, bei Art S 32 hinter der unteren Rückwand auf der Verstärker-Platte (R = rechter – L = linker Ton-Kanal).

Die verwendeten Lautsprecher sollen folgende Werte haben:
mindestens 4 Ohm/20 W, bei Art S 32 mindestens 8 Ohm/40 W.

Die Lautsprecher-Stecker können Sie in zwei unterschiedliche Stellungen einstecken. Je nach Stellung des runden Stecker-Stiftes werden die Geräte-Lautsprecher abgeschaltet oder bleiben eingeschaltet.



Kopfhörer-Buchse

Die Kopfhörer-Buchse ist für 6,5 mm Stereo-Klinken-Stecker ausgelegt.

Die Lautstärke der Kopfhörer stellen Sie bei abgeschaltetem Ton (Ton-Stop) mit den Lautstärke-Tasten am Gerät oder der Fernbedienung ein.

EURO-AV Buchse (SCART)

Ihr Fernsehgerät verfügt über eine oder zwei EURO-AV Buchsen.

Die zweite EURO-AV Buchse ermöglicht Ihnen ohne „Umstecken“ den einfachen Betrieb von zwei Geräten an Ihrem Fernseher.

Über die Fernbedienung wählen Sie Buchse 1 oder 2 an.

Die EURO-AV Buchse ist ein universeller Eingang für Bild-Signale (Video-, FBAS- und RGB-Signale) und Ton-Signale (Mono-Stereo und Zweitton-Signale).

Die EURO-AV Buchse verfügt auch über FBAS- und Ton-Ausgänge für das empfangene Sender-Signal.

Sind Sie im Besitz von Geräten mit Bild- und Ton-Ausgängen, können Sie diese mit dem Fernsehgerät über Kabel/evtl. Adapter verbinden und Bild und Ton übertragen.

Für den Anschluß nehmen Sie gegebenenfalls die Hilfe Ihres Fachhändlers in Anspruch.

Über Bild- und Ton-Ausgänge verfügen teilweise folgende Geräte: Video Recorder, Video-Cameras, Camera Recorder, Bildplattenspieler, Telespiele, Computer und Btx-Decoder.

Wiedergabe von Video-/FBAS-Signalen

z. B. Video Recorder, Camera Recorder, Video Camera, Bildplattenspieler

An EURO-AV Buchse **1** angeschlossen:

Programm **0** wählen.

An EURO-AV Buchse **2** angeschlossen:

Programm **29** wählen.

Die Wiedergabe von Bild und Ton wird mit einer Schaltspannung vom Video Gerät eingeschaltet. In der Anzeige des Fernsehgerätes sehen Sie dann „AU“.

Wollen Sie einen LOEWE Recorder über das Fernsehgerät fernbedienen (Recorder ist verdeckt aufgestellt), muß der Recorder an die EURO-AV-Buchse 1 über ein EURO-AV-Kabel angeschlossen sein.

Verfügt das Video-Gerät über **keine Schaltspannung**, wählen Sie für die Video-Wiedergabe folgendes Programm:

An EURO-AV Buchse **1** angeschlossen:

Programm **30**.

An EURO-AV Buchse **2** angeschlossen:

Programm **31**.

Ist bei Ihrem Gerät nur eine EURO-AV Buchse eingebaut, können Sie jeweils eine der beiden angegebenen Programmmzahlen benutzen.

Wie bei jedem Fernseh-Programm können Sie bei der Wiedergabe von FBAS-Signalen die gewünschte Fernseh-Norm einstellen.

PAL/SECAM-Ost, SECAM-L, PAL-I und NTSC.

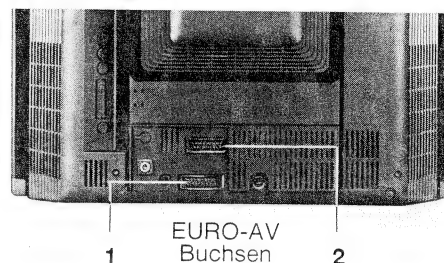
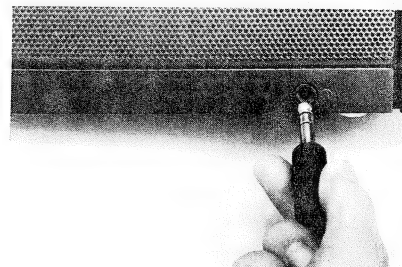
Sie können so von verschiedenen Video-Systemen wiedergeben.

Video Recorder, die NTSC mit einem Farbhilfsträger von 4,43 MHz arbeiten, können Sie an die EURO-AV Buchse **1** anschließen. Stellen Sie die NTSC-Norm ein.

Wählen Sie Programm **28**.


Verfügt der verwendete Video Recorder über **keine Schaltspannung**, wählen Sie Programm **34**.


In den Fernseh-Betrieb schalten Sie zurück, indem Sie eines der Programme 1 bis 27 wählen.




Normal-Fall:


FBAS mit Schaltspannung

 **1** = Programm **0**

 **2** = Programm **29**


FBAS ohne Schaltspannung

 **1** = Programm **30**


 **2** = Programm **31**

RGB-Signale einspeisen:


RGB-Signal **mit** Schaltspannung
Synchron- und Austast-Signal:

 2 (1) = Programm 29

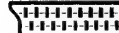
RGB-Signal **ohne** Schaltspannung
mit Synchron- und Austast-Signal:

 2 (1) = Programm 31


Ohne Videotext-Decoder
erforderliche Signale:
RGB/Synchron- und Austastsignal

 2 (1) = Programm 32

mit Videotext-Decoder:
RGB/Synchron-Signal
ohne Schaltspannung:

 2 (1) = Programm 32

60 Hz Bildschirmtext

 2 (1) = Programm 33

28

Aufnahme des Fernsehsignals auf einen Video Recorder

Da die meisten Video Recorder über ein eigenes TV-Empfangsteil verfügen, wird die Möglichkeit, das TV-Signal über die EURO-AV-Buchse dem Video Recorder zuzuführen, nur selten genutzt.

Von Nachteil ist diese Betriebsart dann, wenn Sie ein Programm sehen wollen und gleichzeitig ein anderes Programm aufzeichnen wollen. Sie können nur das gerade gesehene Programm mit dem Video Recorder aufzeichnen.

Für Timer-Aufnahmen mit dem Video Recorder ist diese Betriebsart ebenfalls nicht geeignet, da TV-Gerät und Video Recorder gleichzeitig eingeschaltet sein müssen.

Wollen Sie die Betriebsart trotzdem nutzen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Wählen Sie am **Video Recorder** das für externe Signal-Einspeisung vorgesehene Programm an; je nach Video-Recorder z. B. 0 oder AUX, bzw. wenn ein separater Schalter eingebaut ist, stellen Sie diesen auf AUX bzw. EXT.
2. Wählen Sie am **Fernsehgerät** das Programm, welches Sie aufzeichnen wollen.
3. Starten Sie die Aufnahme am Video Recorder.

Wiedergabe von RGB-Signalen

z. B. bei Telespielen, Computern, Btx-Decodern, auch mit Ton.

RGB-Signale sind die Farb-Signale Rot, Grün und Blau, die von den o. g. Geräten der EURO-AV Buchse zugeführt werden.

Neben den Farb-Signalen werden meistens noch Synchron-, Austast- (Blanking) Signale und eine Schaltspannung geliefert.

Hinweis: Schalten Sie die RGB-Signalquelle aus, wenn Sie wieder fernsehen wollen.

Schließen Sie die RGB-Signale an die EURO-AV Buchse 2 bzw. 1 an, wenn nur eine Buchse vorhanden ist. Verwenden Sie dann folgende Programm-Zahlen:

RGB-Signal **mit** Schaltspannung, Synchron- und Austast-Signal:
Programm 29

Liefert die RGB-Signalquelle **keine** Schaltspannung, aber alle o. g. Signale, wählen Sie Programm 31

Ist **kein** Videotext in Ihrem Gerät eingebaut, wählen Sie für die Wiedergabe von RGB-Signalen ausschließlich Programm 32.

Bei Geräten mit zwei EURO-AV Buchsen verwenden Sie dann die Buchse 2.
Notwendige Signale: RGB-, Synchron- und Austast-Signal.

Ist **Videotext** in Ihrem Gerät **eingebaut**, werden bei Programm 32 nur folgende Signale benötigt:
RGB- und Synchron-Signal.

Spezielle Anwendungen im RGB-Betrieb

60 Hz Bildschirmtext für Btx-Demonstrationen

Ist Ihr Fernsehgerät mit einem Btx-Decoder ausgerüstet oder wurde die Spannungsumschaltung nachgerüstet, können Sie LOEWE-Btx-Geräte, die mit 60 Hz Bildfrequenz/18,75 kHz Zeilenfrequenz Btx **flimmerfrei** arbeiten und über eine EURO-AV Ausgangs-Buchse für RGB-Signale verfügt, an die EURO-AV Buchse 2 anschließen und Btx-Seiten auf dem Bildschirm des Fernsehgerätes darstellen. Ist nur eine Buchse eingebaut, an die EURO-AV Buchse 1.

Wählen Sie Programm 33 für die flimmerfreie Btx-Darstellung.

Nachrüstsätze

Bildschirmtext-Decoder (CEPT, Prestel)

Best.-Nr. 291-84060

Von Ihrem Fachhändler können Sie diesen Decoder einbauen lassen.

Bildschirmtext-Informationen werden über Telefon-Leitungen übertragen.

Sie bedienen Bildschirmtext mit der Fernbedienung oder mit einer Tastatur (Zubehör).

Zubehör

Art Rack

Best.-Nr. 83790 L

Für die Geräte Art S 24 und Art T 28 ist ein Fuß lieferbar.

Das Fernsehgerät kann auf diesen Fuß montiert werden. Am Fuß befindet sich eine Ablage für einen Video-Recorder.

Reinigen des Gerätes

Das Gehäuse reinigen Sie am besten mit einem in ein wenig Kunststoff-Reiniger getränktem Tuch.

Bitte kein Spiritus, Reinigungsbenzin oder Möbelpolitur verwenden, diese können den Lack und die Bedruckung beschädigen.

Den Bildschirm und die eventuell davor montierte Kontrastfilter-Scheibe reinigen Sie mit einem Fensterputzmittel.

Die Kontrastfilter-Scheibe von Zeit zu Zeit auch innen!

Kanal-Bezeichnungen und Anzeigen bei verschiedenen Normen und Ländern

PAL/SECAM-DDR			Kabel-Kanäle PAL/SECAM-DDR, PAL-I			SECAM-L Frankreich			PAL-I Irland		
Kanal		Anzeige/ Eingabe	Kanal		Anzeige/ Eingabe	Kanal		Anzeige/ Eingabe	Kanal		Anzeige/ Eingabe
2	=	02	S1	=	01	A	=	01	A	=	01
.		.	.		.	B	=	02	B	=	02
.		.	.		.	C	=	03	C	=	03
.		.	.		.	C1	=	04	D	=	04
12	=	12	S41	=	41	1	=	05	E	=	05
						2	=	06	F	=	06
21	=	21				3	=	07	G	=	07
.		.				4	=	08	H	=	08
.		.				5	=	09	I	=	09
69	=	69				6	=	10			
Italien			Kabel-Kanäle Belgien			Kabel-Kanäle Frankreich			Großbritannien		
A	=	13	S1	=	42	B	=	01	21	=	21
B	=	14	S2	=	43	C	=	02	.		.
C	=	15	S3	=	44	D	=	03	.		.
D	=	16	M1	=	01	E	=	04	69	=	69
E	=	17	.		.	F	=	05	NTSC		
F	=	18	.		.	G	=	06	Amerikanische Kanäle eingestellt		
G	=	19	M10	=	10	H	=	07	2	=	02
H	=	20	U1	=	11	I	=	08	.		.
H1	=	11	.		.	J	=	09	.		.
H2	=	12	U10	=	20	K	=	10	13	=	13
						L	=	11			
						M	=	12	14	=	14
						N	=	13	.		.
						O	=	14	.		.
						P	=	15	.		.
						Q	=	16	83	=	83

Ausstattung der LOEWE Fernsehgeräte

Typ/Art.-Nr.	Fernsehnorm				Video- text	EURO-AV Buchse		Transposer für SECAM-L Kanäle A - C 1
	PAL/ SEC. Ost	SECAM-L	PAL-I	NTSC		1 ×	2 ×	
Studio T 24/66426	●	—	—	—	●	●		—
Studio T 28/66449	●	—	—	—	●	●		—
Studio T 24/66426(60) Frankreich-Version	●	●	●	●	—		●	●
Studio T 28/66449(60) Frankreich-Version	●	●	●	●	—		●	●
Art T 21/66423	●	—	—	—	●	●		—
Art S 24/66420	●	●	●	●	●		●	—
Art T 28/66460	●	●	●	●	●		●	—
Art S 24/66420(60) Frankreich-Version	●	●	●	●	—		●	●
Art T 28/66460(60) Frankreich-Version	●	●	●	●	—		●	●
Art S 32/66470	●	●	●	●	●		●	—
Art S 32/66470(60) Frankreich-Version	●	●	●	●	—		●	●

II5 3443-1/112/86

Zulassungsschein Nr. By 369/86/Rö

Gemäß § 7 Abs. 2 der Röntgenverordnung (RöV) wird die Bauart des nachstehend beschriebenen Störstrahlers zugelassen:

Gegenstand: Chassis mit Bildröhre für Farbfernsehgeräte

Firmenbezeichnung: Loewe
Type: 110 C 90

Bildröhre: Valvo
Type: A 59 EAK 00X01

Betriebsbedingungen: Hochspannung: max. 27,0 kV
Strahlstrom: 1,0 mA

Bauartvarianten: Bildröhre Valvo
Type: A 66 EAK 00X01

PTB-Prüfungsschein: Nr. 6.22 - F 944

Zulassungsinhaber: Loewe Opta GmbH, Industriestr. 11
8640 Kronach

- Die Zulassung ist befristet bis zum 09.01.1997 (§ 8 Abs. 2 Satz 1 RöV).
Die in diesem Zulassungsschein genannten Geräte, die vor Ablauf der Frist in Verkehr gebracht worden sind, dürfen nach Maßgabe des § 8 Abs. 2 RöV auch nach Ablauf dieser Frist weiterhin betrieben werden.
- Wesentliche Merkmale für den Strahlenschutz sind:
 - die Bauart der Bildröhre und
 - die der Hochspannungserzeugung und -stabilisierung dienenden Baugruppen des Chassis.
- Auflagen:
Die Geräte müssen vom Zulassungsinhaber einer Stückprüfung daraufhin unterzogen worden sein, ob sie bezüglich der für den Strahlenschutz wesentlichen Merkmale der Bauartzulassung entsprechen.
- Sonstige Angaben:
Die Geräte tragen auf der Rückwand das Kennzeichen


By 369/86/Rö

und einen Hinweis mit mindestens folgendem Inhalt:

"Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt.
Beschleunigungsspannung maximal 27,0 kV"

München, den 09.01.1987

Bayrisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung
I.A.


Dipl.-Ing. Reil
Ministerialrat

L.S.



II5/3443-1/82/87

Zulassungsschein Nr. By 369/86/Rö

2. Ergänzung

Gemäß § 7 der Röntgenverordnung (RöV) wird die Bauart des nachstehend beschriebenen Störstrahlers zugelassen:

Gegenstand: Chassis mit Bildröhre für Farbfernsehgeräte

Firmenbezeichnung: Loewe
Type: 110 C 90 (oder 110 C 9)

Bildröhre: Toshiba
Type: A 76 JTS 90x03 (w)

Betriebsbedingungen: Hochspannung: max. 27,0 kV
Strahlstrom: 1,0 mA

PTB-Prüfungsschein: Nr. 6.22 - F 1008

Zulassungsinhaber: Loewe Opta GmbH, Industriestr. 11
8640 Kronach

- Die Zulassung ist befristet bis zum 09.01.1997 (§ 8 Abs. 2 Satz 1 RöV).
Die in diesem Zulassungsschein genannten Geräte, die vor Ablauf der Frist in Verkehr gebracht worden sind, dürfen nach Maßgabe des § 8 Abs. 2 RöV auch nach Ablauf dieser Frist weiterhin betrieben werden.
- Wesentliche Merkmale für den Strahlenschutz sind:
 - die Bauart der Bildröhre und
 - die der Hochspannungserzeugung und -stabilisierung dienenden Baugruppen des Chassis.
- Auflagen:
Die Geräte müssen vom Zulassungsinhaber einer Stückprüfung daraufhin unterzogen worden sein, ob sie bezüglich der für den Strahlenschutz wesentlichen Merkmale der Bauartzulassung entsprechen.
- Sonstige Angaben:
Die Geräte tragen auf der Rückwand das Kennzeichen


By 369/86/Rö

und einen Hinweis mit mindestens folgendem Inhalt:

"Die in diesem Gerät entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt.
Beschleunigungsspannung maximal 27,0 kV"

München, den 25.09.1987

Bayrisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung
I.A.


Dipl.-Ing. Reil
Ministerialrat

L.S.



Ergebnis der Stückprüfung: Die in diesem Gerät gemessene Ortsdosisleistung ist $< 0,2 \mu\text{Sv/h}$.

Die Deutsche Bundespost informiert

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!

Dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Ton- bzw. Fernseh-Rundfunkempfänger bzw. als Komponente einer solchen Anlage (Tuner, Verstärker, aktive Lautsprecherbox, Fernseh-Monitor u. dgl.) zugelassen. Es entspricht den zur Zeit geltenden Technischen Vorschriften und ist zum Nachweis dafür mit dem Zulassungszeichen der Deutschen Bundespost gekennzeichnet.
Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Dieses Gerät darf im Rahmen der "Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger" in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Beachten Sie aber bitte, daß aufgrund dieser Allgemeinen Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden dürfen*). Wer unbefugt andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, des Seefunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste) empfängt, verstößt gegen die Genehmigungsaufgaben und macht sich daher nach § 15, Absatz 2a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar.

Die Kennzeichnung mit dem Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Fernmeldeanlagen einschließlich Funkanlagen stört. Der Zusatzbuchstabe S**) beim Zulassungszeichen besagt außerdem, daß das Gerät gegen störende Beeinflussungen durch andere Funkanlagen (z. B. des Amateurfunks, des CB-Funks) weitgehend unempfindlich ist. Geräte ohne den Zusatz S sind nicht besonders störfest.

Sollten bei Geräten mit dem Zusatz S ausnahmsweise trotzdem Störungen auftreten, oder wenn Sie Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungenmeßstelle.

*) Zum Empfang anderer Sendungen darf dieses Gerät nur mit Genehmigung der Deutschen Bundespost benutzt werden. Allgemein genehmigt ist zur Zeit der Empfang der Aussendungen von Amateurfunkstellen und der Normalfrequenz- und Zeitzeichensendungen.

**) Weitere Zusätze haben in bezug auf die Störfestigkeit keine Bedeutung. Sie geben bei Empfängern vielmehr Aufschluß über Empfangsmöglichkeiten.

Allgemeine Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

Die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970 (veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 234 vom 16. Dezember 1970) wird unter Bezug auf Abschnitt III der Genehmigung durch folgende Fassung der Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger gemäß den §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen ersetzt.

Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

I.

1. Die Errichtung und der Betrieb von Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern werden nach §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. 3. 77 (BGBl. I S. 459) allgemein genehmigt.
2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger im Sinne dieser Genehmigung sind Funkanlagen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen, die ausschließlich die für Rundfunkempfänger zugelassenen Frequenzabstimmbereiche*) aufweisen und zum Aufnehmen und gleichzeitigen Hör- oder Sichtbarmachen von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendungen bestimmt sind. Zum Empfänger gehören auch eingebaute oder mit ihm fest verbundene Antennen sowie bei Unterteilung in mehrere Geräte die funktionsmäßig zugehörenden Geräte.

Außer für den Empfang von Rundfunksendungen dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger nur mit besonderer Genehmigung der Deutschen Bundespost für andere Fernmeldezwecke zusätzlich benutzt werden.

In den Empfänger eingebaute oder sonst mit ihm verbundene Zusatzgeräte (z. B. Ultraschallfernmeldeanlagen, Infrarotfernmeldeanlagen) werden von dieser Genehmigung nicht erfaßt (ausgenommen die Einrichtungen zum Empfang des Verkehrsrundfunks). Desgleichen sind andere technische Empfänger-eigenschaften, die über den eigentlichen Zweck eines Rundfunkempfängers hinausgehen (z. B. zum Empfang anderer Funkdienste, für die Wiedergabe im Rahmen von Textübertragungsverfahren), hierdurch nicht genehmigt. Hierfür gelten besondere Regelungen.

II.

Diese Genehmigung wird unter nachstehenden Auflagen erteilt:

1. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen den jeweils geltenden Technischen Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger entsprechen. Eingebaute Zusatzgeräte müssen den für sie geltenden Bestimmungen und technischen Vorschriften genügen.

Änderungen der Technischen Vorschriften, die im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen veröffentlicht werden, muß bei schon errichteten und in Betrieb genommenen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern nachgekommen werden, wenn durch den Betrieb dieser Rundfunkempfänger andere elektrische Anlagen gestört werden.

Serienmäßig hergestellte Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen zum Nachweis dafür, daß sie den Technischen Vorschriften entsprechen, mit einer FTZ-Prüfnummer gekennzeichnet sein.**) Die FTZ-Prüfnummer sagt über die elektrische und mechanische Sicherheit und die Einhaltung der Strahlenschutzbestimmungen nichts aus.

2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger dürfen an ortsfesten oder nichtortsfesten Rundfunk-Empfangsantennenanlagen, -Verteilanlagen oder Kabelfernsehanlagen betrieben und im Rahmen der Bestimmungen über private Drahtfernmeldeanlagen mit Drahtfernmeldeanlagen verbunden werden.

Auf demselben Grundstück oder innerhalb eines Fahrzeuges dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger mit anderen Geräten oder sonstigen Gegenständen (z. B. Plattenspieler, Magnetaufzeichnungs- und -Wiedergabegeräten, Antennen) verbunden werden, sofern diese Geräte von der Deutschen Bundespost genehmigt sind oder keiner Genehmigung bedürfen.

Die räumliche Kombination von Funkanlagen mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern ist nur dann zulässig, wenn die betreffenden Funkanlagen je für sich genehmigt sind.

3. Mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern dürfen aufgrund dieser Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden, also übertragene Tonsignale (Musik, Sprache) und Fernsehsignale (nur Bildinformationen). Andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste, Datenübertragungen) dürfen nicht aufgenommen werden; werden sie jedoch unbeabsichtigt empfangen, so dürfen sie weder aufgezeichnet, noch anderen mitgeteilt, noch für irgendwelche Zwecke ausgewertet werden. Das Vorhandensein solcher Sendungen darf auch nicht anderen zur Kenntnis gebracht werden.

4. Durch Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger darf der Betrieb anderer elektrischer Anlagen nicht gestört werden.

5. Änderungen der Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger, die die zulässigen Frequenzabstimmbereiche der Empfänger erweitern, gehen über den Umfang dieser Genehmigung hinaus und bedürfen vor ihrer Ausführung einer besonderen Genehmigung der Deutschen Bundespost.

Wer aufgrund dieser Genehmigung einen Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger betreibt, hat bei einer Änderung der kennzeichnenden Merkmale von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendern (insbesondere bei Änderung des Sendeverfahrens oder bei Frequenzwechsel) die ggf. notwendig werdenden Änderungen an dem Rundfunkempfänger auf seine Kosten vornehmen zu lassen.

6. Die Deutsche Bundespost ist berechtigt, Rundfunkempfänger und mit ihnen verbundene Geräte darauf zu prüfen, ob die Auflagen der Genehmigung und die Technischen Vorschriften eingehalten werden.

Den Beauftragten der Deutschen Bundespost ist das Betreten der Grundstücke oder Räume, in denen sich Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger befinden, zu den verkehrsüblichen Zeiten zu gestatten. Befinden sich die Rundfunkempfänger oder mit ihnen verbundene Geräte nicht im Verfügungsbereich desjenigen, der die Empfänger betreibt, so hat er den Beauftragten der Deutschen Bundespost Zutritt zu diesen Teilen zu ermöglichen.

III.

Bei Funkstörungen, die nicht durch Mängel der Rundfunkempfänger oder der mit ihnen verbundenen Geräte verursacht werden, können die Funkmeßdienste der Deutschen Bundespost zur Feststellung der Störung in Anspruch genommen werden.

IV.

1. Diese Genehmigung kann allgemein oder durch die örtlich zuständige Oberpostdirektion einem einzelnen Betreiber gegenüber für einen bestimmten Rundfunkempfänger widerrufen werden. Ein Widerruf ist insbesondere zulässig, wenn die unter Abschnitt II aufgeführten Auflagen nicht erfüllt werden.

Anstatt die Genehmigung zu widerrufen, kann die Deutsche Bundespost anordnen, daß bei einem Verstoß gegen eine Auflage ein Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger außer Betrieb zu setzen ist und erst bei Einhaltung der Auflagen wieder betrieben werden darf.

Die Auflagen dieser Genehmigung können jederzeit ergänzt oder geändert werden.

2. Diese Genehmigung ersetzt die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970, sie gilt ab 1. Juli 1979.

Bonn, den 14. 5. 1979

Der Bundesminister für
das Post- und Fernmeldewesen
Im Auftrag
Haist

*) Siehe Technische Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen.

**) Für ausnahmsweise noch nicht gekennzeichnete, vor dem 1. Juli 1979 errichtete und in Betrieb genommene Ton-Rundfunkempfänger wird die Kennzeichnung nicht verlangt.

LOEWE. SERVICE EUROPA

BELGIEN

LOEWE OPTA Belgium N.V.
Lt. Lippenslaan 44
B-2200 Borgerhout-Antwerpen
Tel. 03-2 35 87 67
Tlx. 7 3 465

DÄNEMARK

Tenco Service
Microvej 2
DK-4300 Holbaek
Tel. 03-44 22 55

DEUTSCHLAND

LOEWE OPTA GmbH
Kundendienst-Zentrale
Industriestr. 11
D-8640 Kronach
Tel. 0 92 61 / 9 91 - Tlx. 6 42 666
Telefax: 0 92 61 / 9 54 11
Btx: * 50705 #
Btx. Tln. Nr. 0926199

GRIECHENLAND

Radio Athinae Industrial C.S.A.
Kifissou & Petrou Ralli Str. Aegaleo
GR-122 41 Athen
Tel. 56 15-2 01
Tlx. 2 15 052

GROSSBRITANNIEN

J. C. Heath
Units 2 & 7
Brook Lane North
GB-Brentford
Middlesex TW 8 OPP
Tel. 01-8 47 29 29

HOLLAND

Elpro BV
Postbus 33
NL-4130 EA Vianen
Tel. 0 34 73 / 7 51 59
Tlx. 4 76 79

ITALIEN

LOEWE Italiana S.R.L.
Viale Borri 75
I-21100 Varese
Tel. 03 32-26 51 80

JUGOSLAWIEN

Jadran Export Import n.s.o. Sežana
Tozd Zunanja Trgovina
YU-66210 Sežana
Tel. 0 67 / 7 38 41
Tlx. 34 135, 34 281

KAN. INSELN

Comercial Hamburgo S.A.
C/. Carvajal No. 2
Las Palmas de Gran Canaria
Tel. 24 37 65
Tlx. 9 6 024

LUXEMBURG

Ducal Electronics S.A.R.L.
21. Route de Thionville
L-2611 Luxemburg
Tel. 48 49 50
Tlx. 2 202

NORWEGEN

Pro Sonic A/S
Sverdrups gate 22
N-0559 Oslo
Tel. 02 / 35 11 65
Tlx. 7 2 059

ÖSTERREICH

Loewe Opta Ges. mbH
Dierzer Str. 20
A-4020 Linz
Tel. 07 32-66 76 57
Tlx. 2 2 893

SCHWEDEN

Teleton AB
P.O. Box 145
S-35104 Växjö
Tel. 04 70-4 55 50
Tlx. 5 2 101

SCHWEIZ

Engli, Fischer & Co. AG.
Gotthard-Str. 6, Claridenhof
CH-8022 Zürich
Tel. 01 / 2 09 81 11
Tlx. 8 15 535
Telefax 01-2 01 22 75

SPANIEN

Tecnolec S.A.
Pinar del rio, 48-50
E-Barcelona 27
Tel. 3 40 87 53
Tlx. 9 9 268

LOEWE. SERVICE ÜBERSEE

JORDANIEN

A. Jaradat & Co.
Hashmite St.
JOR-Irbid
Tel. 24 39 01
Tlx. 5 1 575

KAMERUN

NASA ELECTRONIQUE
B.P. 4454
DOUALA
Tel. 42 45 19
Tlx. 5 191

KUWAIT

Nasser Mohamed Al-Sayer
P.O. Box 522
SAFAT-Kuwait
Tel. 2 43 52 97
Tlx. 2 3 517

LIBANON

Joseph Moawad
B.P. 16-6679
RL-Beirut
Tel. 21 80 38
Tlx. 4 4 240
Telegr. Rayjo Beirut

SINGAPORE/MALAYSIA

Penta Trade Private Ltd.
Tanjong Pagar.
P.O. Box 65
PTM-Singapore 9108
Tel. 2 73 02 88
Tlx. 2 6 017

TÜRKEI

Milteknik Elektromekanik Sanayi A
Kagithane Boston S. K. No. 10
TR - Şişli - İstanbul/Türkei
Tel. 1-1 46 54 33
Tlx. 2 7 004

ZYPERN

Pangratis Liveras & Son Ltd.
P.O. Box 1883
CY-Nicosia
Tel. 4 34 96-6 42 12
Tlx. 3 327

AUSTRALIEN

International Dynamics Pty. Ltd.
78-80 Herald Street,
Cheltenham, 3192
AUS-Melbourne
Tel. (03) 5 84 80 66
Tlx. 3 2 955

INDONESIEN

P.T. Djaya Pura Permai
Jalan Pluit, Raya Lama kav. 0-60
RJ-Jakarta-Utara No. 133
Tel. 6 69 00 08
Tlx. 4 2 015

Printed in the Federal Republic of Germany,
Nr. 1/6.87/6,0
Druckerei Jagusch & Co., 8649 Wallenfels
Änderungen vorbehalten!
Modifications without notice!
Con riserva di modifiche!

Dear Customer!

Your new LOEWE TV set is equipped with the most sophisticated features modern technology has to offer. Due to digital operation and signal processing, it was possible to implement a wide range of innovative improvements in television engineering.

- **SECAM reception**
SECAM East, e.g. GDR television
SECAM West, e.g. France
- **NTSC reception**
the television standard in the USA and Japan, possibly also in your cable network from satellite.
- **PAL-I reception**
the TV standard in Great Britain
- **Cable television reception**
Reception of the cable channels S1 to S41
- **Teletext** Written and graphical information which is transmitted together with the TV signal, e.g. news, weather, programme previews.

● EURO AV sockets

for the input of Video RGB and sound signals.

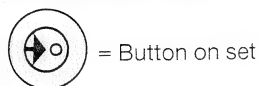
Certain models do not have all of these characteristics. For example, models Studio 24 and Studio 28 are not equipped for SECAM-West and NTSC reception, and have no second EURO AV socket.

The reception of channels A, B, C and C1 is only possible for appliances specially equipped for operation in France. All other channels can be received by appliances which are equipped for SECAM West.

Use these instructions to familiarise yourself with your new LOEWE TV set.

The inside column offers you a brief outline of the operating steps and displays. If you want more detailed information, read the adjacent text.

This column shows you the control steps.
The following symbols are used:



= Button on set



= Button on remote control



= Display on set

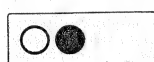
Switching on



or



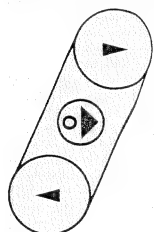
Switching off



or



Changing station



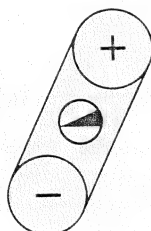
or



Volume



or



Brightness



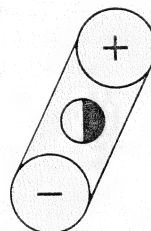
Volume

- + on appliance or remote control

Brightness

- + on remote control

Contrast



Contrast

- + on appliance

Colour



Colour saturation

- + on remote control

The most important control functions at one glance

Setting up your TV set

No doubt you already know where you are going to put your set. Please note the following:

1. Place your appliance in a position where no bright light or sunshine can fall on the screen. Otherwise reflections will occur and spoil the brilliance of the picture.
2. The ventilation slits on the rear panel should always be kept clear. They are necessary for cooling the set.
3. If you want to place your set in a set of shelves or in a cupboard, leave a clearing of 5 cm between the sides and top of the set and the walls of the shelf. This ensures that the supply of air to the appliance is sufficient.
4. Place no vessels filled with water, such as flower vases, on top of your TV set. Damage is inevitable if the vessel tips over and water gets into the inside of your set.
5. Some models are delivered with a contrast filter disk in a separate box. Mount the filter in front of the screen. Instructions for mounting are enclosed with the filter.
6. Models Art S 24 and Art S 32 can be inclined to the rear simply by tilting them backwards. This permits an improved viewing angle of the screen for certain positions. Model Art T 28 can be tilted backwards after levering out the two plastic feet at the rear.
7. By pressing against the top of the loudspeaker grille of Art S 32 it is possible to pull the grille forward on its hinges.
A LOEWE video recorder fits into the compartment opened in this way.

Connection

1. Aerial (DIN 45325)

Plug your aerial into the aerial socket of your TV set.

If you wish to connect a video recorder also, insert the connector of the aerial system in the aerial input of the video recorder, and connect the aerial output of the video recorder with the aerial socket of the TV set.

Appliances intended for sale in France are equipped with a transposer. These sets possess a second antenna socket which is marked by ENTREE. This is the transposer input. Insert the connector of the aerial cable in this socket.

The cable with plug (transposer output) leading out beneath the socket should be inserted in the antenna socket which is located beneath the cable.

2. Mains (220 V a-c voltage)

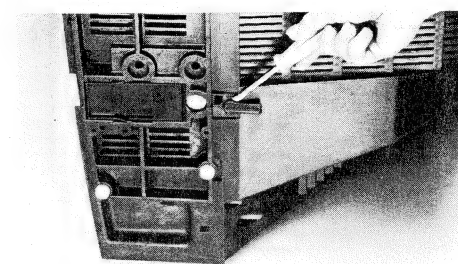
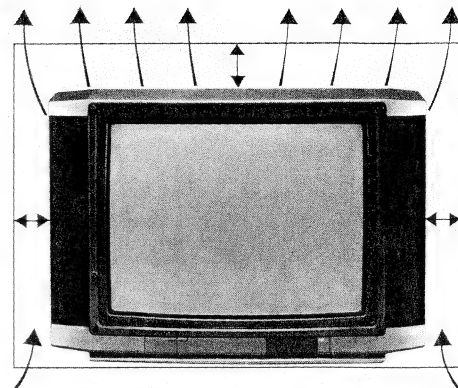
Insert the mains plug of your TV set into a socket providing 220 V alternating voltage.

The appliance can be run on alternating voltages of 200 V to 250 V, 50 or 60 Hz.

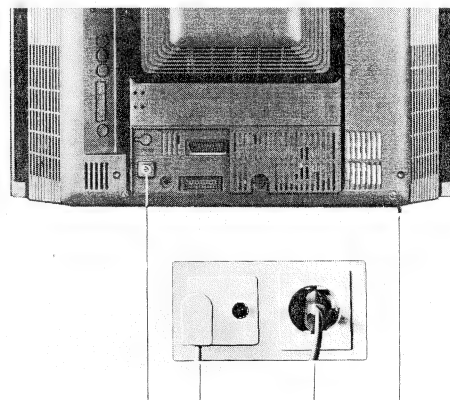
Note:

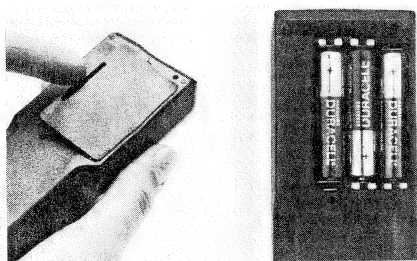
In the case of models Art S 32, all connections are covered by an additional rear panel. Turn the four toggles and then lift off the panel. Now draw the leads downwards and out through the middle. Fasten the cables to the fixtures provided in the lower part of the TV set.

Then replace the rear panel in position and fasten it by means of the four toggles.



English





3. Batteries for remote control

Battery type: IEC LR03

Place the batteries (enclosed with delivery) inside the battery compartment on the rear of the remote control.

Open the lid of the compartment by forcibly pushing the plastic ridge in the direction of the arrow and simultaneously lifting up the lid.

The poles are engraved in the interior of the battery compartment.

Insert the batteries and then reclose the compartment with the lid.

When exchanging the batteries, use Alkali-Mangan Micro-Zellen IEC LR03.

How to operate the TV set

We presume that your dealer will already have stored the TV channels which can be received in your locality. Should this not be the case, switch on the TV set and work through the section entitled "Locating and storing TV channels". Then return to this section.


Switching ON/OFF

To switch on the set, press the mains button  on the appliance.


You will now see a 1 on the display. This is the station store 1. If a station is already stored, a TV broadcast appears, e.g. the 1st station.

You can normally leave the mains switch in the depressed state.

From now on, you can switch on and off your TV set with the remote control.

To switch off, press the key  on the remote control. Now a small dot on the display of the set remains illuminated. This is the standby signal.

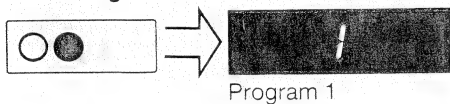
To switch on, press one of the numeric keys on the remote control, at the same time selecting the station you wish to view.

If you do not intend to use your set for a longer period of time, e.g. when going on holiday, switch it off by means of the mains switch  on the set. The standby lamp goes out.

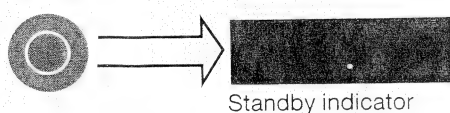
The mains switch is then used to switch the set back on.

Note: Your TV set is processor-controlled. If the set refuses to accept adjustment, switch it off with the mains switch and then back on. It will then respond to your commands.

Switching on



Switching off/Standby



Switching on from Standby



Selecting TV station

Stations 1 to 9 are selected by pressing one of the numeric keys on the remote control. If TV stations are also stored on the station numbers 10 to 28, first of all press the **—/—** key on the remote control. **—/—** now appears in the display. Then press the two numeric keys on the remote control to receive the station you require.

Press the drawer to release. Pull out the drawer.

The buttons **◀▶** are used for selecting stations on the appliance.

- ▶ Program forwards 1..2..3..4 etc
- ◀ Program backwards 3..2..1..0 etc

If a video recorder is connected to your set via the aerial socket, select station 0 or 29 for the video recorder station.

It is possible to receive video recorders transmitting NTSC with a chrominance carrier of 4.43 MHz on program 28 when the NTSC TV standard has been set.

The station numbers 30 to 34 are reserved for operation via the EURO AV sockets and cannot be used for receiving television programmes.

Sound Adjustments

You can adjust the sound on the LOEWE stereo TV set as you wish, i.e. volume, stereo balance, the stereo width as well as bass and treble, dialogue/music and the desired language in two-channel broadcasts.

During adjustment, the adjusted value, e.g. for a volume of 0..63, appears in the display instead of the station number.

Volume

The buttons **— +** on the remote control or on the appliance are used for adjusting the volume.

- + louder
- quieter

Note: The volume does not alter when no broadcast is being received or sound stop is on.

Balance

During stereo broadcasts, adjust the balance by means of the **◀▶** buttons on the set.

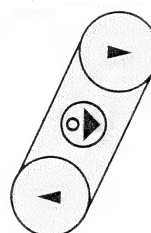
- ◀ left sound channel louder
- ▶ right sound channel louder

"0" is shown when balance is in the middle.

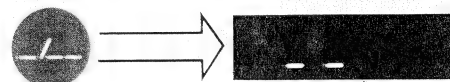
Selecting a station



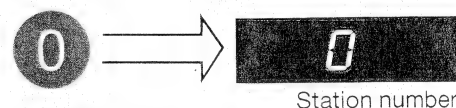
or



Selecting 2-digit station number



Video recorder station

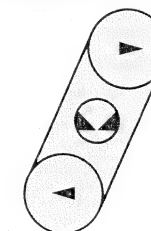


Volume

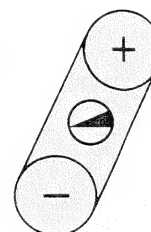


Volume setting value

Balance



or



Balance centred

Mono/Stereo

Stereo indicator

**Select language**

Channel 1



Channel 2

Switching over mono/stereo

The Stereo display is lit up during stereo broadcasts.

Button on the remote control can be used to switch to mono even during stereo broadcasts. The stereo display remains lit during mono.

Press button to switch back to stereo.

Choosing the language for two-channel broadcasts

The display Channel 1 is lit during two-channel broadcasts (main language).

The button on the remote control is used to select channel 2 (foreign language).

The display Channel 2 then lights up.

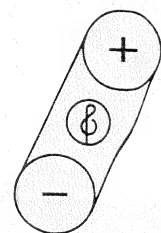
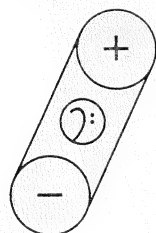
Sound Dialogue/Music**Sound Dialogue/Music**

With the sound button on the remote control it is possible to switch between music and language.

On switching on, the setting is always for music. This can be switched to "dialogue" by pressing the "sound" button on the remote control.

Bass and treble are now reproduced less emphatically, making dialogue easier to understand.

Press the sound button to switch back to music.


Treble**Bass****Adjusting bass and treble**

The bass and treble buttons are used to adjust the tone of the TV sound.


+ more treble or bass

- less treble or bass

Base Width/Stereophonic sound

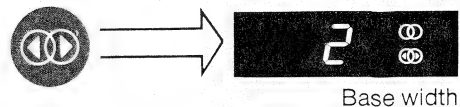
During stereo broadcasts, switch on the base widening with the button  on the remote control.

This creates the impression that the loudspeakers of the TV set are further apart from each other and improves the stereophonic effect.

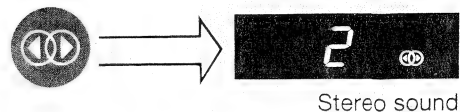
If the  button is pressed during mono broadcasts, a switchover to stereophonic sound is made.

The base width display is lit when base width or stereophonic sound is switched on.


Base width in stereo




Stereo sound in mono



Sound Stop

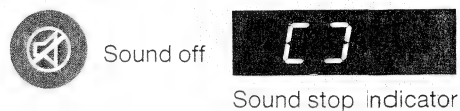
It is possible to turn off the TV sound by means of the Sound Stop button  on the remote control.

[] then appears in the display. When this button is pressed once more, the sound is switched back on at the previous volume. The sound can also be heard if the Standard button  is pressed.



Note:

If you try to increase the volume when the sound is switched off, this will have no effect. However, you will see a progression of digits in the display, which comes to a halt at 32. When the loudspeakers are switched on, the volume up until 63 is displayed.

Sound Stop



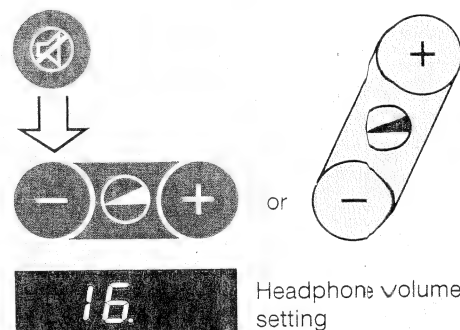
Headphone volume

When the sound has been switched off with the Sound Stop button , you can adjust the volume for a connected headphone with the buttons -  +. This has no effect on the volume of the loudspeakers.

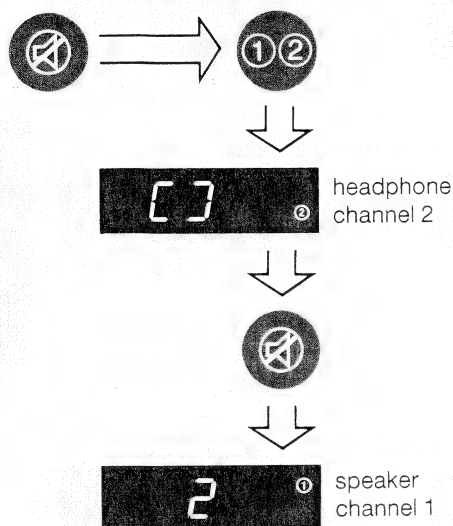
Note:

Changes to the headphone volume can only be made when the loudspeakers are switched off!

Headphone volume



Select language for headphones



Selecting the language during two-channel broadcasts for headphone

Regardless of the language you have chosen for the loudspeakers, you may choose the language for the headphone when the loudspeakers are switched off.

Press the Sound Stop button .

Initially the headphones will playback the same language as the loudspeakers, e.g. Channel 1, the main language.

Press button .

You will now hear the second channel in the headphones, e.g. a foreign language.

If you now switch back to loudspeaker playback with the Sound Stop button , you will hear different languages from the loudspeakers and headphones.

Picture Adjustments

As well as the familiar adjustments for brightness, contrast and colour intensity, you can also individually adjust the picture definition and the colour hue on your LOEWE television set.

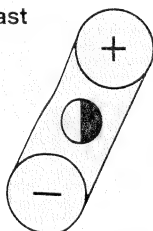
Brightness



Brightness

Use the keys - + on the remote control to adjust the brilliance in such a way that the black parts of the picture appear only just black.

Contrast



Contrast

Use the keys - + on the set itself for adjusting the contrast.

The contrast setting is dependent on the brightness of the room. More contrast is required during the day, especially when the sun is shining, than in a darkened room in the evening.

If the room is not subject to extreme variations in brightness, you will not find it necessary to change the initial setting you make.

Colour




Colour saturation

Use the - + keys on the remote control to adjust the intensity of colours.

Adjust the intensity until the colours look natural. Facial colours can be used for orientation.


Hue

In TV standards PAL, SECAM-East, SECAM-L and PAL-I, the keys –  + can be used to make slight adjustments to the picture hue.

– towards red

+ towards blue.

In NTSC, the transmission path can cause colour deviations.

If this is the case, adjust to the right colour hue using the –  + keys.

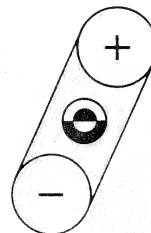
Judge the adjustment by the skin colour of faces.

To eliminate any colour spots which may arise, especially after the TV set has been moved to a different position, switch off the set with the mains switch.


Leave the set switched off for at least 30 minutes.

The set can then be switched on again after this time. The automatic demagnetisation circuit for the picture tubes eliminates the spots.

Hue



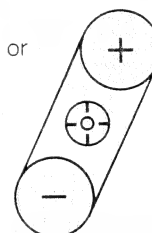
Picture definition

Minimal alterations to the picture definition can be made by means of the ◀ ▶ buttons on the remote control, or the –  + buttons on the set. Any alteration made can be clearly seen on test pictures.


Picture definition



or



Adjusting normal picture/normal sound

The settings for normal picture and normal sound are already stored in your appliance. Press the  button on the remote control – picture and sound will now be adjusted to the stored values.

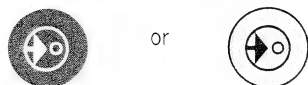
This adjustment to the standard settings also takes place when the appliance is switched on by means of the mains switch.

In the section entitled "Setting and storing standard values", we demonstrate how to alter these standard factory settings in accordance with your needs.

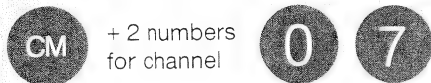
Normal picture/sound



Station search options



channel numbers known:



Locating and storing TV stations

When you have switched on your set with a station button, you can locate and store stations in the following ways:

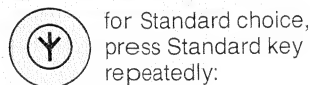
- with the Station Search button . The TV set automatically searches for stations and also cable channels.
- By pressing the **CM** button on the remote control and entering the channel number. This requires a knowledge of the channel numbers of the stations to be received in your locality!

We describe both possibilities of channel adjustment.

Setting broadcasting standard

Initial state:

e.g. **no** Standard display



1 x **SECL** display



SECAM-L
(France)

2 x **no** Standard display



PAL-I
(GB)

3 x **NTSC** display



NTSC
(USA, Japan)

4 x **no** Standard display **return to**



PAL/SECAM East

Setting broadcasting standard with multi-standard appliances

Select the TV standard before adjusting the channel.
The currently set TV standard is displayed on the display panel.

If the standard display shows: **SECL**, this means that SECAM-L is set (French TV standard). If it shows **NTSC**, NTSC, the American TV standard, is set. If **no** standard is on display, PAL and SECAM-East, the TV standards used in Germany, or PAL-I, the British TV standard, can be set.

The TV standard is switched over by repeatedly pressing the button . The sequence in which the standard display lights up indicates which TV standard is being selected.

Standard display **not** lit up = PAL/SECAM-East,
SECL lit up = SECAM-L/France
Standard display **not** lit up = PAL-I/England,
NTSC display lit up = NTSC/USA, Japan.
Standard display **not** lit up **for the second time** = PAL/SECAM-East.

It is clear from the above that PAL/SECAM East or PAL-I can be selected when the display is not lit.


The TV standards used in Germany are PAL and SECAM -East (GDR). You are tuned in to these standards when the Standard display does not light up after showing "NTSC".


The TV standard used in Great Britain (PAL-I) has been selected when the standard display is no longer lit up after showing „SECL”.

Your dealer can adjust your set to allow only the selection of TV standards which can be received by your aerial system. The corresponding standards will then no longer appear. Operation is then simpler.


If necessary, your television dealer can then restore the possibility of selecting all TV standards.

Locating a station with Station Search

Start the station search with the button  on the remote control or on the appliance. The display switches from an indication of the station to an indication of the channel. **CM** now appears in front of the running figures.

Switch over to cable channels is automatic. The cable channel indicator  will then light up.

The station search stops automatically when a station has been found.

If the transmission signal is weak, or is heavily shadowed, resume the station search with the  button.

Once you have found a station with a good picture, store it on one of the station keys 1 ... 9, preferably in such a way that you can easily note the station numbers, e.g. the 1st station on key 1, the second on key 2 etc.

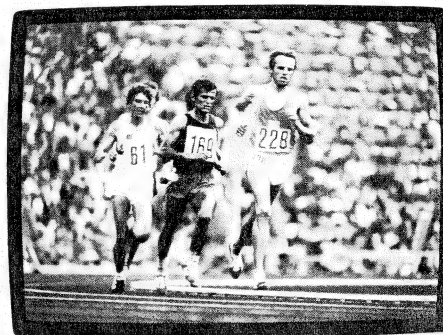
Locate station with



or




Channel number progresses



Channel no. of the located station
e.g. station 2

Storing TV stations

Proceed as follows:

1. Press the store button  on the appliance. The number in the display flashes.
2. Press the corresponding number key on the remote control for as long as this number flashes, i.e. 7 seconds. For example, press key 2 for the 2nd station.

The display now stops flashing and shows the channel number, which in our example would be 2.

This station is now stored, and the numeric key 2 can be used for selecting the second station from now on.

Storing stations



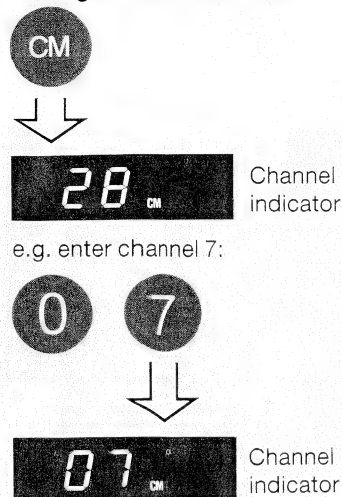
Channel flashes

within 7 sec.: press
number key, e.g.

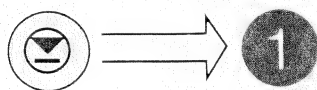


Station indicator

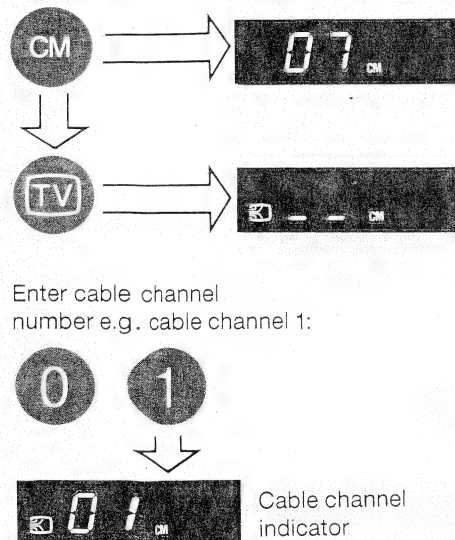
Setting channel with CM



Store:



Select cable channel



Setting TV Station with direct Channel Input CM

If you are familiar with the channel numbers of the TV stations which can be received in your locality, the channel numbers can be entered directly with the remote control. Proceed as follows:

1. Press the **CM** button on the remote control. A channel number now appears in the display. If the cable channel display also lights up, then press the **TV** button to return to the television frequency range.
2. Enter the channel number by means of the numeric keys, **always using 2 digits**, e.g. 07 = channel 7, for the 1st station. The 1st station immediately appears on the screen.
3. Store the 1st station on the station number 1. Press the store button on the appliance, and press the numeric key 1 within 7 seconds.

Direct setting of cable channels with CM

1. Press the **CM** button on the remote control.
2. If you wish to call up a cable channel, press the **TV** button before entering the channel number, in order to switch over to cable channels. The cable channel display now lights up .
3. Now enter the cable channel number, also two numbers for channel 1, e.g. 01.

Cable channels are generally coded with S1 to S41 and are outside the normal frequency ranges for television. A table of the channel codes, displays and necessary entries is available on page 56.

The cable channels for the **French** standard SECAM-L (B to Q) are indicated by 01 to 16 in the cable channel display.

Cable channels in **Belgium** are coded with S1 to S3, M1 to M10 and U1 to U10. Channels S1 to S3 are indicated by cable channels 42 to 44 and these numbers are also used for selection.

01 to 10 are used for M1 to M10 and 11 to 20 for U1 to U10.

Channel coding in Italy/France/Luxembourg/Ireland/USA

Channels A ... H in **Italy** are indicated by the channel numbers 13 ... 20; channels H1 and H2 by 11 and 12. When entering Italian channels directly, enter 13 for channel A, 14 for channel B, 15 for channel C etc. Channels H1 and H2 are selected with 11 and 12.

The channels A ... J used in **Ireland** (PAL-I) are indicated by channel numbers 01 ... 09. When entering these channels directly, enter 01 for channel A, 02 for channel B, 03 for channel C, 04 for channel D, ... 09 for channel J.

Channels A, B, C and C1 (SECAM-L), which are used in **France** can only be received by appliances designated for operation in France (and possessing built-in transposer). The channel numbers are as follow:


A = 01, B = 02, C = 03, C1 = 04. The French channels 1 to 6 are indicated by 05 to 10. These channels can be received by all multi-standard appliances. When entering channel numbers directly, use 01 for channel A, 04 for channel C1, 05 for channel 1 and 10 for channel 6.

The channel number 11 is used to select the **Luxembourg** channel in the VHF range, and also SECAM-L.


The channels for NTSC conform to the CCIR standard, and are suitable for the reception of American Military Stations in Europe, also in cable systems. Your after-sales service can convert NTSC to **American** channels.

Storing TV station on 2-digit station number


If you have the possibility of receiving more than 9 TV stations, use the station numbers 10 to 28 for storage of the 10th station upwards.

When you have located the channel you wish to store, press the Store button  on the TV set.

The display now flashes.

Press the  button for as long as the display flashes.

Now enter the 2-digit station number with the numeric keys of the remote control; e.g. 10 for station number 10. The station number entered now appears in the display.

To call up this 2-digit station, press the  button and then the two numeric keys.

Storing station to 2-digit number

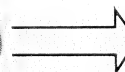


Channel indicator



Channel flashes

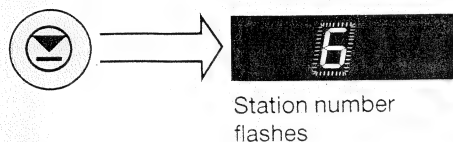
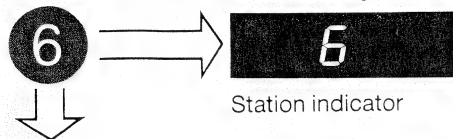
within 7 seconds:



Station indicator

Transferring

Select station to be transferred, e.g.:



within 7 seconds:


Press new station number



Transferring to another station storage number

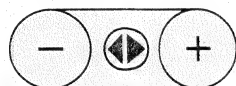
It is possible to simply restore stored TV station on a different station number. Another station can then be stored on the station number vacated in this way.

Proceed as follows:

1. Call up the station to be transferred; e.g. the station stored under key 6.
2. Now press the Store button .
3. Press the numeric key on which this station is now to be stored; e.g. 3.

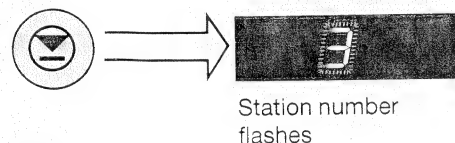
This TV station can now be called up with the numeric keys 3 and 6. A different station can now be stored on the station no. 6.

Fine tuning



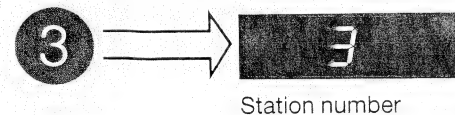
Fine adjustment value

Store:



within 7 seconds:

press the same station number





Fine tuning is stored.

Fine tuning

The exact transmission frequencies are stored in this appliance and are strictly observed during station search and direct channel selection.

Adjustment of the fine tuning in order to improve the picture quality may become necessary due to unfavourable reception conditions or altered receiving signals in the aerial system.

Use the -  + buttons on the appliance to adjust the picture to first-class quality.

The fine tuning mid-point is obtained by simultaneously pressing the -  + keys. The display now jumps to 32. If the picture is now correct, store this setting.













Press the Store button .

Enter once again the station number already used for storage.


Note: If the fine tuning button is pressed while the channel display is activated, tuning will also take place in the next channel up or down.


Setting and storing standard values

The standard picture and sound settings provided in the factory can be altered and adapted to your requirements.

1. Adjust the picture, using  for brightness,  for contrast,  for colour saturation,  for focus, and  for colour tone (hue).
2. Adjust sound, using  for volume,  for balance,  for treble,  for bass.
Having first pressed the Sound Stop  adjust volume for headphones with .
3. Press the Store button  on the appliance. The display flashes.
4. Press the key on the remote control for the number used for storage of this station within 7 seconds.

Your standard settings for picture and sound are now stored.

You can switch to standard picture and sound at any time by pressing the  button on the remote control.

These settings are adopted automatically when the set is switched on with the  button.

Setting and storing standard values

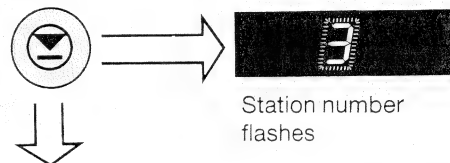
Adjust picture:



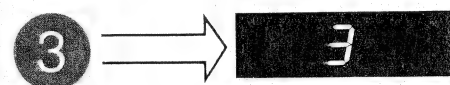
Adjust sound:



Store:



within 7 seconds:
Press the same station number




Operation of a video recorder via the aerial socket


If you have connected a video recorder via the aerial socket of the TV set, adjustment to the channel used by the video recorder for transmission is necessary for video playback on your television.

Most video recorders transmit on channel 36 or 37. To prevent any overlapping with the TV transmitters, the transmission channel of the video recorder can also be altered.

Station numbers 0 and 29 of this television are prepared for receiving the video recorder channel.

Locate the transmission of the video recorder by means of Station Search  on the TV set or remote control during playback or when the test transmission of the video recorder is activated.

When you see the playback or test broadcast of the video recorder on the screen, store this under the station number 0 or 29.

Press the Store button  on your appliance. The channel number flashes.

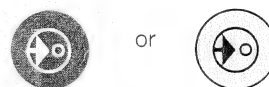
Enter a number, e.g. 0, with the numeric keys on the remote control, for as long as the channel number flashes. The transmission channel of the video recorder is now stored under station number 0.

It is possible to store video recorders transmitting NTSC with a chrominance carrier of 4.43 MHz on program 28 when the NTSC TV standard has been selected in advance.

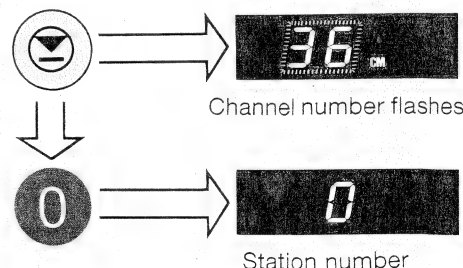
Video recorder via aerial socket

Locate video recorder channel:

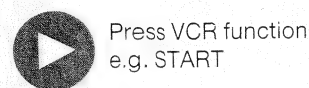
1. Test channel on video recorder on, or playback on
2. Start TV station search:



3. Video recorder channel located, store to channel 0 or 29



LOEWE video recorder operation



Video recorder functions on the remote control

It is possible to operate LOEWE video recorders with the remote control. Keep the **VCR** button depressed and press an additional VCR button.

⏸	Pause	▶	Start	●	Record
◀◀	Rewind	■	Stop	▶▶	Forward Wind
○	On/Off.				

0 ... 9 video recorder station selection.

Teletext



Teletext signals are transmitted together with the TV signals.

Teletext communicates written and graphic information such as news, weather, station listings and subtitles for people with hearing difficulties.

The remote control is used exclusively for operating teletext.

If your television is equipped with a teletext decoder, the button  is used to switch on teletext.

The teletext decoder offers the following features which simplify operation and keep waiting times to a minimum:

- The decoder stores four previously specified teletext pages while the set is still being used as a television. When teletext is switched on, these pages are immediately available.
- The two follow-on pages to a selected teletext page are located and stored automatically; the last page to be seen is stored also.
It is possible to page forwards simply by pressing the  button, or return to the page last seen by means of the  button, without having to enter numbers.
- If a teletext page consists of several pages (sub-pages), up to 7 sub-pages can be stored automatically. When all sub-pages are stored, you can leaf backwards and forwards through the sub-pages.


In order to receive flawless teletext pages, higher demands are imposed on the quality of the TV signal – few reflections (shadows), minimal noise and precisely adjusted fine tuning.

If severe flaws arise in the reception of teletext pages, a teletext test page should first be adjusted until the flaws are eliminated.


If the quality of teletext pages shows marked variations from station to station, despite optimum fine tuning, we advise you to have your aerial system tested by your dealer.

We now wish to proceed step-by-step to acquaint you with the operation of teletext.


Stations with/without teletext signal


This can be established simply by pressing the button  during a television broadcast. If the current time appears in the screen, the station possesses a teletext signal.

Switching on teletext

The button  is used to switch on teletext.
The survey, page 100, is selected and shown on the screen.


Calling up survey and page store

The button  is used to call up page 100 and the 4 stations in storage in succession. Each time that is pressed, the next page is shown, until page 100 appears.

The page number of the 4 page stores is shown in yellow top left of the screen. Page 100 is shown in white – it is not stored, but selected by pressing the button .


We have already filed pages 112, 162, 301 and 222 in storage. If you wish to store other pages, do this in accordance with the section "Storing page numbers".

Paging forwards / Paging backwards

It is possible to move forward to the next page on from the one already on the screen the screen by pressing the  button. For example, from 401 to 402. While you are reading page 401, the teletext decoder is locating and storing pages 402 and 403.

This means that the following page is always instantly available.

If no follow-on page is available, or has not yet been found, an arrow appears in front of the page number on the top left of the screen, e.g. > 404.

You can move back to the page last seen by pressing ; it is not possible to move back further. To do so, it is necessary to select the page directly with the numeric keys.

Direct selection of teletext page

The page number you require can be selected directly with the numeric keys on the remote control.

Always enter 3 digits (page numbers between 100 and 899) are possible). If you accidentally enter 0 or 9 in the first position, an 8 or else a 1 appears instead.

Your entry appears in the top left corner of the screen. A question mark stands for digits still to be entered, e.g.: 6??

When you have entered all 3 digits, the teletext decoder searches for the page. An arrow now appears in front of the page number and the adjacent page number turns green and races forward, indicating that the page has not yet been found:
> 600 401

The page last selected remains on the screen until the new teletext page is found.

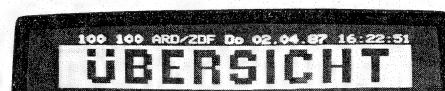
Teletext signal present?



Display time



Switching on Teletext



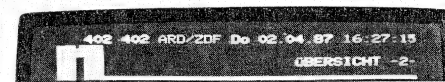
Calling survey/page store



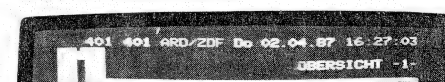
Paging



forwards



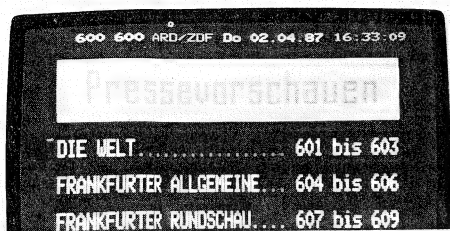
backwards



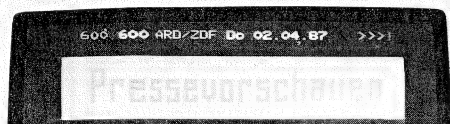
Direct page selection

Enter 3-digit page number e.g.:





Hold



TV picture with teletext



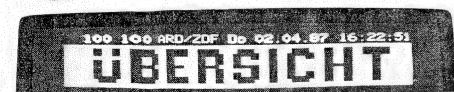
1 × TV picture



2 × Whole header line




Show teletext page




Mix




Once found, the page immediately appears on the screen. The arrow in front of the first page number vanishes and the adjacent page number comes to a halt. This second page number is transmitted by the station and is normally white in colour. If this page number appears in blue, the teletext decoder may possibly have detected a fault in transmission and will attempt to construct a flawless page in the next transmission.




A teletext page may contain faults even if the page number is in white. You should then press the "HOLD" button  twice in order to select the same page a second time.

Hold command


In the case of teletext pages which are automatically changed at intervals by the teletext central office, it is possible by pressing the "HOLD" button  to prevent a change of page from taking place.


> > > is now superimposed instead of the time in the top right corner, and the page number which has been entered turns red.

If you want the change of page to take place once again, press the "HOLD" button  once more.

The hold command is also lifted when a page is selected with the numeric keys, or the  button is pressed, or  or  are used to page forwards or backwards. The hold command cannot be used with sub-pages.

TV picture with teletext

If you want to see the TV picture while teletext is switched on, press the  button. The page number remains superimposed in the top left corner of the TV picture.

On pressing the  button a second time, the complete header line is superimposed.

While you are watching the TV picture, you can also enter a new page number, page or call up the page store. The arrow appears in front of the entered page number while the page is being sought, e.g. > 445.


Use  to switch back to the text display.


Mix mode

Teletext backed by a TV picture can be switched on with .

The same button is used to switch back to teletext alone.

Double letter height


The button  is used to switch on double letter height. The top half of the teletext page is seen first.

The lower half appears when  is pressed a second time.

On  being pressed a third time, normal letter height is restored.


Disclosing hidden text

Teletext pages may contain text which is not visible on the screen, e.g. answers to quiz questions or VPS times for programming video recorders in the station surveys of the 1st and 2nd stations (page 301).

To disclose the answer, press .

The answer becomes invisible again when this button is pressed a second time.

Colour change

Teletext pages are normally shown against a black background. By using the button "Colour"  - it is possible to switch to a display with a white background. White lettering becomes black, and the colours change also.


Switch back to normal display with "Colour"  +.

Storing page numbers

Instead of the 4 factory-set page storage numbers, it is possible to store your own "priority pages".

It is a good idea to choose pages from which it is easy to turn forwards; this makes the subsequent operation of teletext easier.

Proceed as follows to enter the page numbers for the page store:

1. Call up the page you wish to change in the page store by pressing . If for example you press twice, page 160 is indicated.
2. Press *. An "S" now precedes the yellow page number, e.g. S160.
3. Now enter the "priority page" you have chosen by means of the number keys, e.g. 300.
This page will now be located — an arrow appears in front of the page number, e.g. > 300.

This page number is now stored.

From now on, this page will be located and filed in the page store of the teletext decoder each time that the appliance is switched on. This means that the page is instantly available as soon as you switch to teletext.

The page store is called up by repeatedly pressing .

Small/large letter height



- 1 × large top
- 2 × large bottom
- 3 × small

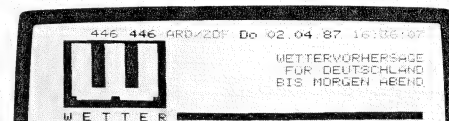
Disclosing



Colour change



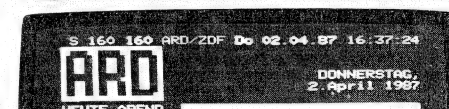
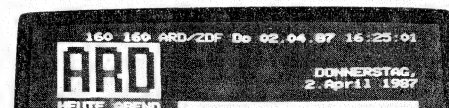
- = White background
- + = Black background



Storing page numbers



- Press until the page store to be altered appears, e.g. 2 ×



- Enter new page number, e.g.



Page store contents In teletext mode



1	402	402	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:43:42
2	446	446	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:43:48
3	445	445	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:44:05
4	100	100	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:43:31
5	160	160	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:43:39
6	170	170	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:43:40
7	401	401	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:43:35
8	444	444	ARD/ZDF	Do	02.04.87	16:43:31

Return to teletext picture



Fade news bulletins in/out



Fade header line in/out for sub-titles



Calling up table of contents of the page store

If using teletext mode, it is possible to call up the table of contents for the page store with

The header line of the teletext page which is being received appears at the top, followed by the page stores 1 to 8 with the respective header lines.

The yellow page numbers are the page stores for the "priority pages".

The white page numbers indicate the page which was last to be seen, the page currently being received and the pages stored for turning forwards.

The button

Teletext pages types

These pages require special operation.

News bulletins (last report) and sub-titles

News bulletins and sub-titles are superimposed on the TV picture.

The button

If a new bulletin is transmitted when the news bulletin has been faded out, the new bulletin is automatically shown on the screen.

The button

Sub-pages/Multiple pages

While viewing teletext pages, you are sure to have noticed that certain pages are changed. Such pages are usually multiple pages which have additional sub-page numbers. The content of these pages is changed at intervals by the teletext central office. Such sides can be recognised by a short reference which is generally located directly beneath the header line, e.g. 02/06. This means that the 2nd page of a total of six pages is being displayed.

To allow you to turn pages independently of the transmission sequence of the sub-pages, the teletext decoder permits storage of up to seven sub-pages.

Press **00:00** to store sub-pages.

If a sub-page is being displayed, the sub-page number appears in the top right corner, e.g. 0002, instead of the time display.

If the sub-page number 0000 appears, the page displayed is a multiple page transmitted by a foreign station with sub-page numbers.

In this case, storage of multiple pages and turning of pages is not possible.

In the case of foreign stations, it may become necessary to retain the "0000" display, in order that the pages of the multiple page can be displayed in succession on the screen.

If sub-pages, indicated for example by a sub-page number of 0002, have been received, these are now stored in sequence. Since the sub-pages are transmitted consecutively, it may take some time for all sub-pages to be filed in storage, depending on the number and time sequence of transmission.

When all pages have been stored, an equality sign appears in front of the page number, e.g. = 603.

It is already possible to turn forward pages with the **→** button during the storage process. If the sub-page is not yet stored, an arrow appears in front of the page number, e.g. > 603.

As soon as the sub-page is received, it appears on the screen. You can now turn back pages with the **←** button.

When all sub-pages are stored, you can turn forward pages inside the sub-pages with the button **→**, and continuously turn back pages with the **←** button.

If the page consists of more than 7 sub-pages, read the page and then turn forward with **→**. This allows you to turn pages independently of the changes of sub-page.

It is also possible to directly select sub-page numbers, e.g. if you want to see sub-page 0001 first of all. Enter the sub-page number required by means of the number keys, having first pressed **00:00**.

If you require a different page which is not a sub-page press **00:00**; the time display reappears on the top right corner.

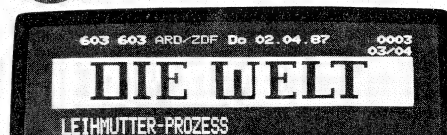
You can turn forward pages with **→**, or enter the required page number with the number key. Alternatively, press **i** when a sub-page is displayed, and page 100 will appear immediately.

Switching back to TV operation **TV**

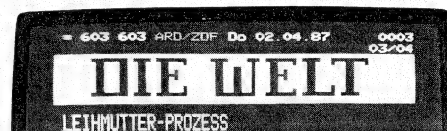
Switch back to TV operation with key **TV**.

You can now select a new channel with the number keys on the remote control unit.

Storing sub-pages



Wait until "=" appears



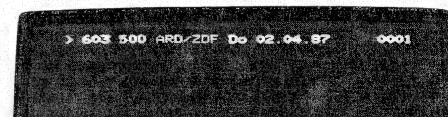
Turning sub-pages



forwards backwards

Direct selection of sub-page number

Enter four numbers, e.g.



Exit from sub-page mode



or



Switch back to TV mode:



Schedule display in TV mode

Setting the schedule:



Enter time, e.g.:



Switch off the display:



Schedule display



Schedule time flashes!

Switch off the display:



Schedule display, teletext appliances only

If you wish to be reminded of an appointment at a particular time, e.g. because you wish to switch to a different channel, you can enter a time in TV mode at which an indicator on the TV will flash.

Note: The schedule display only functions if a teletext decoder is built in and if you have selected a channel with a teletext signal. Press key **i** to make sure; the screen will display a time (progressing).

The TV must be switched on when the set schedule is reached.

Set the schedule time as follows:

1. Press key **00:00**
(TV mode on)
The top right of the screen displays the most recently entered time.
2. Enter the desired schedule time on the number keys, e.g. 20.00 hours.
3. Press key **00:00** or **i**; the display is switched off.

The schedule display will switch on and flash at the set time.

If you no longer wish to use the schedule display, proceed as described above but enter an impossible time, e.g. 99:99 or 24:00.

Connections

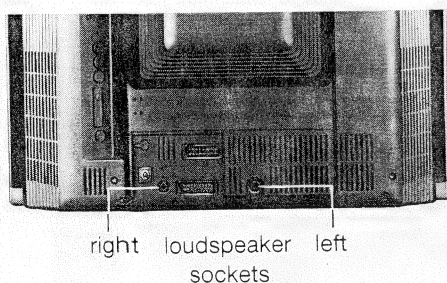
External loudspeaker sockets DIN 41529

The loudspeaker sockets are on the back of the appliance (R = right and L = left sound channel).

Connected loudspeakers should have the following values:
at least 4 Ohms/20 W, for Art S 32 at least 8 Ohms/40 W.

The loudspeaker plugs can be inserted in two positions.

The appliance loudspeakers are either switched off or remain on, depending on the position of the round pin of the plug.



Headphone socket

The headphone socket is designed for 6.5 mm stereo plug.

Adjust the volume on the headphones with sound switched off (Sound stop) using the volume keys on the appliance or remote control.

EURO-AV socket (SCART)

Your TV set has one or two EURO-AV sockets.

The second AV socket enables easy operation of two appliances with your TV without changing plugs.

Select socket 1 or 2 with the remote control unit.

The EURO-AV socket is a universal input for picture signals (Video, CVBS and RGB signals) and sound signals (mono, stereo and two-channel signals).

The EURO-AV socket also has CVBS and sound outputs for the received broadcast signal.

If you have appliances with picture and sound outputs, you can connect these to your TV by cable (and adapter if required) and transfer picture and sound. Consult your dealer if you are not sure about the connection. The following appliances are to a certain extent equipped with picture and sound outputs video recorders, video cameras, camera recorders, video disk players, video game units, computers and videotex decoders.

Reproduction of video and CVBS signals

Video recorders, camera recorders, video cameras, video disk players.

Connected to EURO-AV socket 1:

Select program **0**.

Connected to EURO-AV socket 2:

Select program **29**.

Picture and sound playback is switched on by a breaking voltage from the video appliance. The TV display then shows "AU".

If you wish to operate a LOEWE video-recorder via the TV using remote control (recorder is in a covered or hidden location), the recorder must be connected to EURO-AV socket 1 by a EURO-AV cable.

If the video appliance has **no breaking voltage**, select the following program for video playback:

Connected to EURO-AV socket 1:

Program **30**.

Connected to EURO-AV socket 2:

Program **31**.

If your appliance is equipped with only one EURO-AV socket, you can use one of the two given program numbers.

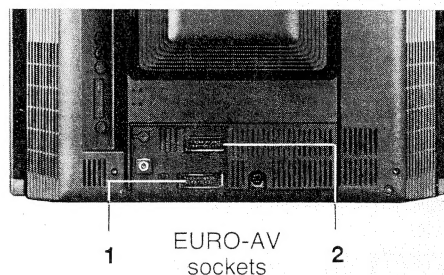
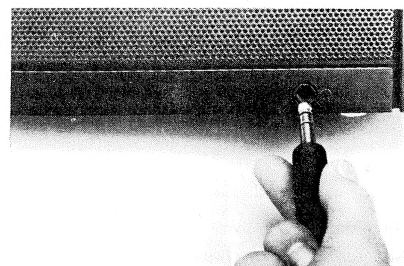
You can set the desired TV norm for reproduction of CVBS signals as you would for any TV channel. PAL/SECAM, SECAM-L, PAL-I and NTSC. You can thus play back various video systems.

It is possible to connect video recorders working NTSC with a chrominance carrier of 4.43 MHz to the EURO-AV socket 1.

Set the NTSC standard. Select program **28**.

If there is **no turn-on** voltage available to the video recorder being used, select program **34**.

Switch back to TV mode by selecting a program between 1 and 27.



Normal case:

CVBS **with** breaking voltage

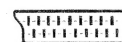


1 = program 0



2 = program 29

CVBS **without** breaking voltage:



1 = program 30



2 = program 31

Recording the TV signal on a video recorder

As most video recorders have their own TV tuner, the option of feeding the TV signal to the video recorder via the EURO-AV socket is seldom used.

This mode of operation is a disadvantage if you want to watch one programme and record another at the same time. You can only record the programme you are watching at the time.


This mode is also unsuitable for timer recording with the video recorder, as TV and video recorder must both be switched on at the same time.

If you wish to use this mode in spite of these disadvantages, proceed as follows:


1. Select the channel reserved for external video signal input **on the video recorder**; depending on the recorder, e.g. 0 or AUX, or if there is a separate switch, set it to AUX or EXT as the case may be.
2. Select the programme you wish to record **on the TV set**.
3. Start recording on the video recorder.

Feeding RGB signals:


RGB signal with breaking voltage, sync and blanking signals:

 2(1) = program 29


RGB signal **without** breaking voltage, with sync and blanking signals:

 2(1) = program 31


Signals required **without** teletext decoder:
RGB/sync and blanking signals

 2(1) = program 32

with teletext decoder:
RGB/sync signal **without** breaking voltage:

 2(1) = program 32

60 Hz videotex

 2(1) = program 33

Reproducing RGB signals

E.g. from video games, computers, teletext decoders, including sound.

RGB signals are the colour signals red, green and blue fed in from the abovementioned appliances to the EURO-AV socket.

As well as the colour signals, sync and blanking signals and a breaking voltage are usually also provided.

Note:

Connect the RGB signals to EURO-AV socket 2 (or EURO-AV socket 1 if there is only one socket).

Then use the following programme numbers:

RGB signal with breaking voltage, sync and blanking signals:
program 29

If the RGB signal source provides no **breaking voltage**, but all abovementioned signals, select
program 31

If your appliance has **no** teletext, select only program 32 for reproduction of RGB signals.

Use socket 2 in appliances with 2 EURO-AV sockets.

Required signals: RGB, sync and blanking signals.

If teletext is included in your appliance, program 32 requires only the following signals: RGB and sync signal.

Special applications in RGB mode

60 Hz videotex for videotex demo

If your TV set is equipped with a videotex decoder or if the voltage conversion has been retrofitted, you can connect LOEWE videotex appliances with **flicker-free** 60 Hz picture frequency/18.75 kHz line frequency videotex and which have a EURO-AV output socket for RGB signals to EURO-AV socket 2 and reproduce videotex pages on the TV screen (to socket 1 if there is only 1).

Select program 33 for flicker-free reproduction.

Retrofit kits

Videotex decoder (CEPT, Prestel)

Order no. 291-84060

Your dealer will install this decoder for you (available from 1988).

Videotex information is transmitted by telephone.

Operate videotex with the remote control or with a keyboard (accessory).

Accessory

Art Rack

Order no. 83790L.

A stand is available for models Art S 24 and Art T 28.

The TV set can be mounted on this stand. The stand includes a shelf for accommodating a video recorder.

Cleaning the appliance

The housing is best cleaned using a cloth soaked in a small amount of cleaning agent for plastics.

Do not use petroleum ether, spirit or furniture polish as they may damage lacquer and print.

Use a window cleaning agent to clean the screen and contrast filter if mounted.

Clean the inside of the contrast filter occasionally!

Channel designations and displays for various standards and countries

PAL/SECAM-GDR		
Channel		display/ input
2	=	02
.		.
.		.
12	=	12
21	=	21
.		.
.		.
69	=	69
Italy		
A	=	13
B	=	14
C	=	15
D	=	16
E	=	17
F	=	18
G	=	19
H	=	20
H1	=	11
H2	=	12

Cable channels PAL/SECAM-GDR, PAL-I		
Channels		display/ input
S1	=	01
.		.
.		.
S41	=	41
Cable channels Belgium		
S1	=	42
S2	=	43
S3	=	44
M1	=	01
.		.
.		.
M10	=	10
U1	=	11
.		.
.		.
U10	=	20

SECAM-L France		
Channel		display/ input
A	=	01
B	=	02
C	=	03
C1	=	04
1	=	05
2	=	06
3	=	07
4	=	08
5	=	09
6	=	10
Cable channels France		
B	=	01
C	=	02
D	=	03
E	=	04
F	=	05
G	=	06
H	=	07
I	=	08
J	=	09
K	=	10
L	=	11
M	=	12
N	=	13
O	=	14
P	=	15
Q	=	16

PAL-I Ireland		
Channel		display/ input
A	=	01
B	=	02
C	=	03
D	=	04
E	=	05
F	=	06
G	=	07
H	=	08
I	=	09
Great Britain		
21	=	21
.		.
.		.
69	=	69
NTSC		
American channels selected		
2	=	02
.		.
.		.
.		.
13	=	13
14	=	14
.		.
.		.
.		.
83	=	83

Features of LOEWE Television Sets

Type/Item no.	TV standard				Tele- text	EURO AV socket		transposer for SECAM-L channels A - C 1
	PAL/ SEC. East	SECAM-L	PAL-I	NTSC		1 ×	2 ×	
Studio T 24/66426	●	—	—	—	●	●		—
Studio T 28/66449	●	—	—	—	●	●		—
Studio T 24/66426(60) France Version	●	●	●	●	—		●	●
Studio T 28/66449(60) France Version	●	●	●	●	—		●	●
Art S 24/66420	●	●	●	●	●		●	—
Art T 28/66460	●	●	●	●	●		●	—
Art S 24/66420(60) France Version	●	●	●	●	—		●	●
Art T 28/66460(60) France Version	●	●	●	●	—		●	●
Art S 32/66470	●	●	●	●	●		●	—
Art S 32/66470(60) France Version	●	●	●	●	—		●	●